



MINISTERIALBLATT

FÜR DAS LAND NORDRHEIN-WESTFALEN

40. Jahrgang

Ausgegeben zu Düsseldorf am 25. August 1987

Nummer 50

Inhalt

I.

Veröffentlichungen, die in die Sammlung des bereinigten Ministerialblattes für das Land Nordrhein-Westfalen (SMBL. NW.) aufgenommen werden.

Glied.-Nr.	Datum	Titel	Seite
211	16. 7. 1987	RdErl. d. Innenministers Ergänzung der Allgemeinen Verwaltungsvorschrift zum Personenstandsgesetz	1184
2120	7. 7. 1987	RdErl. d. Ministers für Arbeit, Gesundheit und Soziales Durchführung von gerichtlich oder staatsanwaltschaftlich angeordneten Leichenöffnungen	1184
236	7. 7. 1987	Gem. RdErl. d. Ministers für Stadtentwicklung, Wohnen und Verkehr u. d. Finanzministers Vergütung von Ingenieurleistungen; Erläuterung des Begriffs „Rohbausumme“	1184
641	2. 7. 1987	RdErl. d. Ministers für Stadtentwicklung, Wohnen und Verkehr Darlehensverwaltung im Wohnungswesen	1184
814	10. 7. 1987	RdErl. d. Ministers für Arbeit, Gesundheit und Soziales Richtlinien über die Gewährung von Zuwendungen zur Schaffung von Arbeitsgelegenheiten für arbeitslose Sozialhilfeempfänger	1187
924		Berichtigung zum RdErl. d. Ministers für Stadtentwicklung, Wohnen und Verkehr v. 12. 5. 1987 (MBL. NW. 1987 S. 738) Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße	1188

II.

Veröffentlichungen, die nicht in die Sammlung des bereinigten Ministerialblattes für das Land Nordrhein-Westfalen (SMBL. NW.) aufgenommen werden.

Datum	Seite
	Ministerpräsident
14. 7. 1987	Bek. – Honorarkonsulat des Großherzogtums Luxemburg in Aachen 1188
14. 7. 1987	Bek. – Honorarkonsulat des Großherzogtums Luxemburg, Düsseldorf 1188
	Innenminister
20. 7. 1987	RdErl. – Anteil der Gemeinden an der Einkommensteuer im Haushaltsjahr 1987 1188
	Justizminister
	Stellenausschreibungen für die Finanzgerichte Düsseldorf und Köln 1189
	Minister für Arbeit, Gesundheit und Soziales
30. 6. 1987	Mitt. – Aufstellung über die vom Minister für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen seit dem 1. 6. 1987 registrierten Tarifvereinbarungen nach dem Stand vom 30. 6. 1987 1190
	Hinweise
	Inhalt des Gemeinsamen Amtsblattes des Kultusministeriums und des Ministeriums für Wissenschaft und Forschung des Landes Nordrhein-Westfalen
	Nr. 7 v. 15. 7. 1987. 1217
	Inhalt des Gesetz- und Verordnungsblattes für das Land Nordrhein-Westfalen
	Nr. 28 v. 28. 7. 1987 1218
	Nr. 29 v. 30. 7. 1987 1218
	Nr. 30 v. 5. 8. 1987 1218

I.

236

211

Ergänzung der Allgemeinen Verwaltungsvorschrift zum Personenstandsgesetz

RdErl. d. Innenministers v. 16. 7. 1987 –
I B 3/14 – 66.216

Mein RdErl. v. 30. 1. 1987 (SMBL. NW. 211) wird wie folgt berichtigt:

- a) Nr. 15 (zu § 61 a DA – Ausstellung von Sterbeurkunden) entfällt. Dafür wird hinter Nummer 23 die neue Nummer 23 a mit folgendem Wortlaut angefügt:

Zu § 93 DA

Ausstellung von Sterbeurkunden

In Fällen, in denen der Sterbefall auf schriftliche Anzeige der zuständigen Behörde, die amtliche Ermittlungen zu führen hatte, angezeigt wird, sollen den Berechtigten regelmäßig Sterbeurkunden ausgestellt werden.

Beglaubigte Abschriften aus dem Sterbebuch, die den Hinweis auf die anzeigende Behörde enthalten, sind nur auf besondere Anforderung auszustellen.

- b) Bei Nummer 31.2 Textzeile 4 (zu § 159 DA) muß es statt „Landesjustizvollzugsanstalt“ richtig heißen: „Landesjustizverwaltung“.
- c) Bei Nummer 63.3 (zu § 387 DA) muß das letzte Wort des zweiten Absatzes richtig heißen: „verlautbart“.
- d) Bei dem Vordruck Anlage 6 (Vorderseite) lautet das Klammerzitat in Textzeile 13 richtig: „(§ 291 (6) DA)“.

– MBl. NW. 1987 S. 1184.

2120

Durchführung von gerichtlich oder staatsanwaltschaftlich angeordneten Leichenöffnungen

RdErl. d. Ministers für Arbeit, Gesundheit und Soziales
v. 7. 7. 1987 – V B 3 – 1028.3

Mein RdErl. v. 6. 2. 1987 (SMBL. NW. 2120) wird im Einvernehmen mit dem Justizminister wie folgt geändert:

- In Nummer 1 werden die Wörter „7. Januar 1975 (BGBl. I S. 129), zuletzt geändert durch Gesetz vom 27. Januar 1987 (BGBl. I S. 475),“ durch die Wörter „7. April 1987 (BGBl. I S. 1074)“ ersetzt.
- In den Nummern 2.1, 2.2.1.2, 2.2.1.3, 2.2.1.5, 2.2.1.6, 2.4 sowie in den Anlagen 2 und 3 wird die Kurzbezeichnung „ZuSEG“ jeweils durch die Kurzbezeichnung „ZSEG“ ersetzt.
- Die Nummer 2.2.1.1 erhält folgende Fassung:
„2.2.1.1 die Zeitaufwandsentschädigung nach § 5 Abs. 3 Satz 1 ZSEG,“.
- Die Nummer 2.2.1.4 erhält folgende Fassung:
„2.2.1.4 den Ersatz von Fahrtkosten nach § 9 ZSEG,“.
- In den Anlagen 2 und 3 wird die Angabe „§ 5 Satz 2 Halbsatz 2“ jeweils durch die Angabe „§ 5 Abs. 3 Satz 1“ ersetzt.
- In der Anlage 1 Nummer 3 werden unter den Wörtern „Köln LG-Bezirk Köln“ die Wörter „Leverkusen LG-Bezirk Köln“ eingefügt und in Nummer 4 die Wörter „Leverkusen LG-Bezirk Düsseldorf“ gestrichen.

– MBl. NW. 1987 S. 1184.

**Vergütung von Ingenieurleistungen
Erläuterungen des Begriffs „Rohbausumme“**

Gem. RdErl. d. Ministers für Stadtentwicklung, Wohnen und Verkehr – VI A 3 – B 1005 – 517 – u. d. Finanzministers –
B 1003 – 102 – II D 2 –
v. 7. 7. 1987

Der RdErl. d. Finanzministers v. 5. 3. 1971 (SMBL. NW. 236) wird aufgehoben.

– MBl. NW. 1987 S. 1184.

641

Darlehensverwaltung im Wohnungswesen

RdErl. d. Ministers für Stadtentwicklung,
Wohnen und Verkehr v. 2. 7. 1987 –
IV C 2 – 4111 – 583/87

Inhaltsübersicht

- Rechts- und Verwaltungsvorschriften für die Darlehensverwaltung
- Genehmigung der Veräußerung von Grundstücken und Eigentumswohnungen sowie der Schuldübernahme und Schuldhaftentlassung
- Genehmigung der Aufteilung der Grundpfandrechte und der Schuldübernahme bei der Umwandlung von Mietwohnungen in Eigentumswohnungen
- Herabsetzung von Darlehen
- Bauliche Änderungen, Nutzungsänderungen
- Aufwendungsdarlehen, Aufwendungszuschüsse, Anuitätshilfedarlehen, Zuschüsse
- Andere darlehensverwaltende Stellen
- Verwaltungskosten der Wohnungsbauförderungsanstalt
- Aufhebung von Runderlassen

- Rechts- und Verwaltungsvorschriften für die Darlehensverwaltung**
 - Für die Verwaltung der Darlehen aus dem Landeswohnungsbauvermögen und dem Landesvermögen, die zur Förderung des Wohnungsbaues, des Erwerbs, des Ausbaues und der Modernisierung vorhandener Wohnungen aus öffentlichen und nicht-öffentlichen Mitteln sowie als Wohnungsfürsorgemittel gewährt worden sind, gelten die folgenden Rechts- und Verwaltungsvorschriften und Verträge:
 - Zweites Wohnungsbaugesetz (II. WoBauG),
 - Wohnungsbindungsgesetz (WoBindG),
 - Wohnungsbauförderungsgesetz (WoBauFördG),
 - Zweite Berechnungsverordnung (II. BV),
 - Neubaumietenverordnung 1970 (NMV 1970),
 - Ablösungsverordnung (AblVO),
 - die im Zeitpunkt der Bewilligung der Darlehen jeweils geltenden und der Bewilligung zugrunde gelegten Förderungsbestimmungen,
 - die sonstigen zur Durchführung der vorgenannten Gesetze und Rechtsverordnungen erlassenen Verwaltungsvorschriften des Landes,
 - die Darlehensverträge zwischen den darlehensverwaltenden Stellen und den Schuldnern,
 - Soweit Regelungen in diesen Rechts- und Verwaltungsvorschriften und Verträgen nicht enthalten sind, gelten die folgenden Regelungen über die Darlehensverwaltung.
 - Ergänzend zu den in Nummer 1.1 aufgeführten Rechts- und Verwaltungsvorschriften und Verträgen

sowie den in diesem Runderlaß getroffenen Regelungen gelten die von der Wohnungsbauförderungsanstalt des Landes Nordrhein-Westfalen (WFA) bekanntgemachten und von dem Minister für Stadtentwicklung, Wohnen und Verkehr genehmigten

a) Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) der WFA,

b) Richtlinien zur Verwaltung gewährter Darlehen und Zuschüsse sowie übernommener Bürgschaften durch die Wohnungsbauförderungsanstalt des Landes Nordrhein-Westfalen - DarlVR - WFA 1987 -.

2 Genehmigung der Veräußerung von Grundstücken und Eigentumswohnungen sowie der Schuldübernahme und Schuldhaftentlassung

2.1 Zur Veräußerung von Miet- und Genossenschaftswohnungen ist, soweit dies in den jeweils geltenden Förderungsbestimmungen geregelt und in den Darlehensverträgen vereinbart worden ist und solange die Wohnungen als öffentlich gefördert gelten, die einvernehmliche vorherige Zustimmung der Bewilligungsbehörde und der WFA erforderlich. Die Zustimmung kann erteilt werden, wenn der Erwerber die erforderliche Leistungsfähigkeit, Zuverlässigkeit und Kreditwürdigkeit (Bonität) besitzt und die Gewähr für eine ordnungsmäßige Verwaltung der Wohnungen und die Einhaltung der gesetzlichen und vertraglichen Bindungen besteht.

2.2 Sofern zur Veräußerung von Eigenheimen, Kaufeigenheimen, Kleinsiedlungen, Eigentumswohnungen und Kaufeigentumswohnungen, die mit öffentlichen Mitteln gefördert worden sind, gemäß § 52 Abs. 2 II. WoBauG die Genehmigung der Bewilligungsbehörde erforderlich ist, kann diese erteilt werden, wenn die Eigenschaft der Wohnung als Familienheim, Kleinsiedlung oder eigengenutzte Eigentumswohnung erhalten bleibt und die Nutzung der Wohnung, bei Familienheimen mit zwei Wohnungen der Hauptwohnung, durch Angehörige des Erwerbers und dessen Familie vorgesehen ist. Die Angehörigen des Erwerbers müssen wohnberechtigt im Sinne des § 5 WoBindG sein.

In anderen Fällen ist die Genehmigung abzulehnen.

2.3 Die Genehmigung der Bewilligungsbehörde ersetzt nicht die Genehmigung der WFA zur Schuldübernahme durch den Erwerber nach den §§ 415 und 416 BGB.

2.31 Beim Erwerb geförderter Wohnungen kann die Schuldübernahme für die Darlehen aus öffentlichen, nicht-öffentlichen und Wohnungsfürsorgemitteln von der WFA genehmigt werden, wenn der Erwerber zuverlässig und leistungsfähig ist und Gewähr für eine ordnungsgemäße Verwaltung der Wohnungen besteht.

2.32 Bei öffentlich geförderten Eigenheimen, Kaufeigenheimen, Kleinsiedlungen, eigengenutzten Eigentumswohnungen und Kaufeigentumswohnungen muß der Erwerber nachweisen, daß er oder der für die Nutzung vorgesehene Angehörige zum Zeitpunkt des Erwerbs wohnberechtigt im Sinne des § 6 WoBindG ist und die Wohnung spätestens nach Ablauf von 5 Jahren nach Erwerb selbst nutzen wird, oder eine Genehmigung der Bewilligungsbehörde nach Nummer 2.1 vorliegt.

2.33 Bei Erwerb von Eigenheimen, Kaufeigenheimen, Kleinsiedlungen, eigengenutzten Eigentumswohnungen und Kaufeigentumswohnungen, die mit nicht-öffentlichen Mitteln gefördert worden sind, kann die Schuldübernahme genehmigt werden, wenn der Erwerber nachweist, daß er im Zeitpunkt des Erwerbs wohnberechtigt nach § 88a II. WoBauG ist und die Wohnung spätestens nach Ablauf von 5 Jahren nach Erwerb nutzen wird oder daß die Nutzung durch Angehörige des Erwerbers vorgesehen ist, die wohnberechtigt nach § 88a II. WoBauG sind.

2.34 Bei Erwerb von Eigenheimen, Kaufeigenheimen, Kleinsiedlungen, eigengenutzten Eigentumswohnungen und Kaufeigentumswohnungen, die mit Wohnungsfürsorgemitteln gefördert worden sind, kann die Schuldübernahme genehmigt werden, wenn der

Erwerber Bediensteter des Landes Nordrhein-Westfalen ist und die Wohnung spätestens nach Ablauf von 5 Jahren nach Erwerb selbst nutzen wird.

2.35 Bei Erwerb von Mietwohnungen, die mit öffentlichen, nicht-öffentlichen oder Wohnungsfürsorgemitteln gefördert worden sind, kann die Schuldübernahme genehmigt werden, wenn der Erwerber die bestehenden gesetzlichen und vertraglichen Belegungs- und Mietpreisbindungen übernimmt und sich verpflichtet, von der Kündigung bestehender Mietverhältnisse zum Zwecke der Eigennutzung während der Dauer der Bindungen abzusehen.

2.4 Ein Anspruch auf Genehmigung der Veräußerung, der Schuldübernahme oder der Schuldhaftentlassung besteht nicht.

3 Genehmigung der Aufteilung der Grundpfandrechte und der Schuldübernahme bei der Umwandlung von Mietwohnungen in Eigentumswohnungen

3.1 Die WFA kann bei der Umwandlung von öffentlich geförderten Mietwohnungen in eigengenutzte Eigentumswohnungen der Aufteilung der Grundpfandrechte und der Schuldübernahme durch den Erwerber zustimmen, wenn

a) die Wohnung an den bisherigen Mieter oder bei Leerstand an Wohnberechtigte im Sinne des § 6 WoBindG veräußert wird,

b) das Gesamteinkommen des Erwerbers beim Abschluß des Kaufvertrages die in § 25 II. WoBauG bestimmte Grenze nicht oder nicht wesentlich übersteigt,

c) die Belastung für den Erwerber tragbar ist,

d) der Erwerber Leistungsfähigkeit, Zuverlässigkeit und Kreditwürdigkeit (Bonität) besitzt,

e) der Erwerber eine angemessene Eigenleistung aufbringt,

f) mindestens die Hälfte der Wohnungen des Gebäudes oder der Wirtschaftseinheit veräußert wird.

3.2 Für Altenwohnungen ist die Zustimmung wegen der besonderen Sozialbindung und wegen der erforderlichen Betreuung der Bewohner nicht zu erteilen.

3.3 Die WFA kann bei der Umwandlung von Mietwohnungen, die mit Wohnungsfürsorgemitteln gefördert worden sind, in Eigentumswohnungen der Aufteilung der Grundpfandrechte und der Schuldübernahme durch die Erwerber zustimmen, wenn

a) die Wohnung an einen nutzungsberechtigten Mieter oder bei Leerstand an einen nutzungsberechtigten Dritten veräußert wird,

b) die Belastung für den Erwerber tragbar ist,

c) der Erwerber Leistungsfähigkeit, Zuverlässigkeit und Kreditwürdigkeit (Bonität) besitzt,

d) der Erwerber eine angemessene Eigenleistung aufbringt,

e) mindestens die Hälfte der Wohnungen des Gebäudes oder der Wirtschaftseinheit veräußert wird,

f) die zuständige Wohnungsfürsorgebehörde keine Bedenken erhebt.

3.4 Die WFA kann bei der Umwandlung von Mietwohnungen, die mit nicht-öffentlichen Mitteln gefördert worden sind, der Aufteilung der Grundpfandrechte und der Schuldübernahme durch die Erwerber zustimmen, wenn

a) die Wohnung an den bisherigen Mieter oder bei Leerstand an einen nutzungsberechtigten Dritten veräußert wird,

b) das Gesamteinkommen des Erwerbers beim Abschluß des Kaufvertrages die Einkommensgrenze des § 88a II. WoBauG nicht überschreitet,

c) die Belastung für den Erwerber tragbar ist,

d) der Erwerber Leistungsfähigkeit, Zuverlässigkeit und Kreditwürdigkeit (Bonität) besitzt,

e) der Erwerber eine angemessene Eigenleistung aufbringt,

f) mindestens die Hälfte der Wohnungen des Gebäudes oder der Wirtschaftseinheit veräußert wird.

- 3.41 Die Zustimmung zur Schuldübernahme durch einen Erwerber, der nicht Mieter ist, kann erteilt werden, wenn der Erwerber sich verpflichtet,
- a) die Schuld sowie die Bedingungen des Darlehensvertrages ohne Einschränkung zu übernehmen,
 - b) ein bestehendes Mietverhältnis mit dem Wohnungsinhaber nach Maßgabe der Förderungsbedingungen weiterzuführen,
 - c) bei Vermietung die zweckgebundene Wohnung nur solchen Personen zum Gebrauch zu überlassen, denen sie nach § 88 a II. WoBauG und dem Runderlaß des Innenministers vom 31. 3. 1980 (SMBI. NW. 235) überlassen werden darf,
 - d) auf die Wahrnehmung des Kündigungsrechts nach § 564 Abs. 2 Nr. 2 BGB für die Dauer der Zweckbestimmung unwiderruflich zu verzichten.
- 3.5 Sollen Mietwohnungen lediglich aus familien-, erb- oder steuerrechtlichen Gründen in Eigentumswohnungen umgewandelt werden, ohne daß eine Veräußerungsabsicht besteht oder eine Nutzungsänderung erfolgt, kann die nach dem Darlehensvertrag erforderliche Zustimmung zur Bildung von Wohnungseigentum erteilt werden. Eine Aufteilung der Grundpfandrechte der WFA auf die einzelnen Wohnungen unterbleibt in diesen Fällen.
- 3.6 Ein Anspruch auf Genehmigung der Aufteilung der Grundpfandrechte und der Schuldübernahme besteht nicht.

4 Herabsetzung von Darlehen

- 4.1 Bei dem Erwerb geförderter Wohnungen, der Zusammenlegung von Wohnungen, der Umwandlung von Mietwohnungen in Eigentumswohnungen sowie bei Verlust der Eigenschaft als Familienheim, Eigenheim, Kleinsiedlung oder eigengenutzte Eigentumswohnung kann die WFA in den nachfolgend aufgeführten Fällen die Darlehen aus öffentlichen, nicht-öffentlichen und aus Wohnungsfürsorgemitteln ganz oder teilweise kündigen und die sofortige Rückzahlung des gekündigten Darlehensbetrages verlangen. Bei einer Herabsetzung von Darlehen sind geleistete Tilgungsbeträge anteilig abzuziehen. Beträgt die Differenz zwischen dem anteiligen Restkapital und dem Betrag, auf den das Nominaldarlehen verringert wird, weniger als 2000,- DM je Wohnung, ist von einer Kündigung abzusehen; dies gilt nicht für Familienzusatzdarlehen.
- 4.2 Familienzusatzdarlehen sind unter den Voraussetzungen des § 45 Abs. 8 II. WoBauG ganz oder teilweise zurückzuzahlen.
- 4.3 Für Familienheime, Eigenheime, Kleinsiedlungen und eigengenutzte Eigentumswohnungen, die mit öffentlichen, nicht-öffentlichen oder Wohnungsfürsorgemitteln vor dem 1. März 1978 gefördert worden sind, ist bei Verlust ihrer Eigenschaft das Nominaldarlehen auf den Betrag herabzusetzen, der bei einer Förderung als Mietwohnung im Zeitpunkt der Erteilung des Bewilligungsbescheides gewährt werden konnte. Nummer 4.8 gilt entsprechend.
- 4.4 Bei Erwerb von Familienheimen, Eigenheimen, Kleinsiedlungen oder eigengenutzten Eigentumswohnungen ist das Nominaldarlehen gegebenenfalls auf den Betrag zu kürzen, der im Zeitpunkt der Bewilligung dieser Mittel dem Erwerber hätte bewilligt werden können. Maßgeblich sind dabei die Familien- und Einkommensverhältnisse des Erwerbers im Zeitpunkt des Erwerbs. War der Erwerber in diesem Zeitpunkt nicht förderungsberechtigt, ist das Darlehen vollständig zu kündigen. Bei Familienheimen mit zwei Wohnungen ist auf die Wohnung abzustellen, die der Erwerber oder seine Angehörigen nutzen.
- 4.5 Für Miet- und Genossenschaftswohnungen, die nach dem 28. Februar 1978 mit Darlehen aus öffentlichen, nicht-öffentlichen oder Wohnungsfürsorgemitteln gefördert worden sind, ist bei einer Umwandlung in eigengenutzte Eigentumswohnungen oder Eigenheime das Nominaldarlehen auf den Betrag herabzusetzen, der im Zeitpunkt der Bewilligung für eine entsprechende eigengenutzte Eigentumswohnung oder ein Eigenheim bewilligt werden konnte. Maßgeblich sind dabei die Familien- und Einkommensverhältnisse des Erwerbers zum Zeitpunkt des Erwerbs. War der Erwerber in diesem Zeitpunkt nicht förderungsberechtigt, ist das Darlehen vollständig zu kündigen.
- 4.6 Hinsichtlich der Kürzung bei einer Förderung im Modell D gelten die getroffenen Sonderregelungen.
- 4.7 Bei der baulichen Zusammenfassung von Wohnungen in einem Familienheim mit zwei Wohnungen, einer Kleinsiedlung mit zwei Wohnungen, einem Wohngebäude mit Eigentumswohnungen oder einem Mietwohngebäude gelten die vorstehenden Regelungen entsprechend mit der Maßgabe, daß das Nominaldarlehen auf den Betrag zu kürzen ist, der für die Wohnfläche der aus der Zusammenlegung entstandenen Wohnung hätte bewilligt werden können. Dies gilt nicht bei bloßer Mitbenutzung einer zweiten Wohnung nach § 6 Abs. 3 WoBindG.
- 4.8 Hätte der Erwerber aufgrund seiner Familien- und Einkommensverhältnisse nur ein Aufwendungsdarlehen erhalten, ist der Nominalbetrag des gewährten Baudarlehen auf die Hälfte des Betrages herabzusetzen, der ihm als Aufwendungsdarlehen hätte bewilligt werden können.
- 4.9 Bei Erwerb einer mit Aufwendungszuschüssen geförderten Wohnung können die weiteren Raten dem Erwerber ausgezahlt werden, wenn diesem im Zeitpunkt der Bewilligung ein Aufwendungszuschuß hätte gewährt werden können. Hätte ihm nur ein geringerer Aufwendungszuschuß bewilligt werden können, sind die Raten entsprechend herabzusetzen.
- 4.10 Die Nummern 4.1 bis 4.9 sind anzuwenden, soweit keine abweichenden Regelungen durch Gesetz, Förderungsbestimmungen, Bewilligungsbescheid oder in den Darlehensverträgen und den AGB der WFA getroffen worden sind.
- 4.11 Die Bewilligungsbehörden erteilen dem Bewerber eine Bescheinigung über seine Familien- und Einkommensverhältnisse im Zeitpunkt des Erwerbs sowie die Höhe der zu übernehmenden Mittel nach einem von der WFA erstellten Vordruck.
- 4.12 Wenn der Eigentümer die Tatbestände beseitigt, die zum Verlust der Eigenschaft als Eigenheim, Kleinsiedlung, Familienheim oder eigengenutzte Eigentumswohnung geführt haben, leben diese Eigenschaften wieder auf. Ist die Eigenschaft als Eigenheim, Kleinsiedlung, Familienheim oder eigengenutzte Eigentumswohnung entfallen, hat die WFA den Eigentümer unter Hinweis auf die darlehensrechtlichen Folgen aufzufordern, die verlorengegangene Eigenschaft binnen angemessener Frist wieder herzustellen. Kommt der Eigentümer dieser Aufforderung nach, kann von darlehensrechtlichen Maßnahmen abgesehen werden. Hat der Eigentümer wegen Verlustes der Eigenschaft die ihm gewährten Mittel an die WFA zurückgezahlt, können sie nach Wiederherstellung der Eigenschaft nicht erstattet werden.
- 4.13 Erlischt die Eigenschaft als Familienheim infolge Nutzung durch andere Personen als den Eigentümer oder seine Angehörigen, kann die WFA von einer Kündigung der Darlehen absehen, wenn die Wohnung auf Vorschlag der Bewilligungsbehörde mit einer kinderreichen oder, sofern die Wohnfläche dafür nicht ausreicht, mit einer sonstigen dringend wohnungsuchenden Familie belegt worden ist, deren Einkommen die Grenze des § 25 II. WoBauG nicht übersteigt.
- 4.14 Aufwendungsdarlehen, Aufwendungszuschüsse, Aufwendungsbeihilfen und Zinszuschüsse, die nach Verlust der Eigenschaft als Eigenheim, Kleinsiedlung, Familienheim oder eigengenutzte Eigentumswohnung ausgezahlt worden sind, sind zurückzufordern, soweit sie die für Mietwohnungen maßgeblichen Beträge übersteigen.
- 4.15 Die Bewilligungsbehörde hat die WFA zu unterrichten, wenn ihr bei der Besetzungskontrolle der öffentlich geförderten Wohnungen, durch Anträge oder

Mitteilungen des Eigentümers, durch die örtliche Wohnungsaufsichtsbehörde oder in sonstiger Weise Umstände bekannt werden, die zu einem Verlust der Eigenschaft als Eigenheim, Kleinsiedlung, Familienheim oder eigengenutzte Eigentumswohnung geführt haben oder führen können. Im Fall der Nummer 4.13 hat die Bewilligungsbehörde dazu Stellung zu nehmen, ob auf die Rückforderung der öffentlichen Mittel verzichtet werden kann.

- 4.16 Wird in einem Familienheim mit zwei Wohnungen oder einer Kleinsiedlung mit zwei Wohnungen eine dritte Wohnung geschaffen, hat die Bewilligungsbehörde der WFA mitzuteilen, ob die neugeschaffene Wohnung gemäß § 14 Abs. 1 WoBindG als öffentlich gefördert gilt.

5 Bauliche Änderungen, Nutzungsänderungen

- 5.1 Bauliche Änderungen und Nutzungsänderungen geförderter Wohngebäude bedürfen nach den Regelungen in den Darlehensverträgen und AGB der Genehmigung der WFA als Gläubigerin.
- 5.2 Die Genehmigung ist zu versagen, wenn das Gebäude aufgrund der baulichen Änderungen nicht mehr zu Wohnzwecken geeignet ist oder zu anderen als Wohnzwecken genutzt wird.
- 5.3 Die Genehmigung ist ferner zu versagen, wenn sich der Wert des Grundstücks aufgrund der baulichen Änderungen verschlechtert und die Ansprüche der WFA aus den Grundpfandrechten gefährdet werden.
- 5.4 Werden mehrere Wohnungen zu einer Wohnung zusammengefaßt, große Wohnungen in mehrere Wohnungen aufgeteilt, Wohnungen erweitert, ausgebaut oder modernisiert, kann die Genehmigung von der WFA erteilt werden, wenn die Wohnungen weiterhin zur Nutzung durch jeweilig Wohnberechtigte bestimmt und geeignet sind und die Genehmigung der Bewilligungsbehörde oder der zuständigen Stelle erteilt ist, sofern dies erforderlich ist.
- 5.5 Die Genehmigung zu Nutzungsänderungen ist zu versagen, wenn das Gebäude nicht mehr zu Wohnzwecken genutzt werden soll.

6 Aufwendungsdarlehen, Annuitätshilfedarlehen, Zuschüsse

Die in den Nummern 2 bis 5 für Baudarlehen enthaltenen Regelungen gelten entsprechend für Wohnungen, die mit Aufwendungsdarlehen, Annuitätshilfedarlehen, Aufwendungszuschüssen, Zinszuschüssen, Kostenzuschüssen sowie Beihilfen gefördert worden sind, solange aufgrund der Bewilligungsbescheide und der abgeschlossenen Verträge Bindungen und Verpflichtungen gegenüber der WFA bestehen.

7 Andere darlehensverwaltende Stellen

Die in den Nummern 1 bis 6 enthaltenen Regelungen für die WFA gelten entsprechend für die anderen darlehensverwaltenden Stellen (Oberfinanzdirektionen).

8 Verwaltungskosten der Wohnungsbauförderungsanstalt

- 8.1 Für die Bewilligung und die laufende Verwaltung von Darlehen und Zuschüssen erhebt die Wohnungsbauförderungsanstalt einmalige und laufende Verwaltungskostenbeiträge nach den jeweiligen Förderbestimmungen.
- 8.2 Für besondere Leistungen der Wohnungsbauförderungsanstalt im Rahmen der Verwaltung von Darlehen und Zuschüssen werden aufgrund des § 13a Abs. 1 Satz 2 WoBauFördG folgende Verwaltungskostenbeiträge bestimmt:
- 8.3 Vorrangeneinräumungen, Schuldhaftentlassungen, Abtretungen, Neuvaluierungen
- | | |
|--|----------|
| a) ohne weitere Berechnungen | 70,- DM |
| b) mit weiterer Berechnung | 90,- DM |
| c) mit weiterer Berechnung in schwierigen Fällen | 190,- DM |

- 8.4 Zustimmung bei Schuldübernahme, Schuldhaftentlassung
- | | |
|---|----------|
| a) einfache Fälle (Erbfälle) | 35,- DM |
| b) schwierige Fälle (Verkäufe, vorweggenommene Erbfolgen) | 150,- DM |
- 8.5 Umwandlung von Mietwohnungen in Eigentumswohnungen je Wohnung 120,- DM
- 8.6 Erstellung von Tilgungsplänen je Tilgungsplan 25,- DM
- 8.7 Hypothekenaufteilungen, soweit sie nicht im Zusammenhang mit Umwandlungen von Mietwohnungen in Eigentumswohnungen erfolgen 370,- DM
- 8.8 Ersatzausfertigungen von Löschungsbewilligungen 20,- DM

9 Aufhebung von Runderlassen

Folgende Runderlasse werden aufgehoben:

1. RdErl. d. Ministers für Wiederaufbau v. 6. 3. 1953 (n. v.) – IV C 3/4.711 (29) Tgb. Nr. 308/53 (SMBI. NW. 6410)
 2. RdErl. d. Ministers für Wiederaufbau v. 17. 6. 1955 (SMBI. NW. 6410)
 3. RdErl. d. Ministers für Wiederaufbau v. 18. 8. 1955 (SMBI. NW. 6410)
 4. Gem. RdErl. d. Ministers für Wiederaufbau u. d. Innenministers v. 6. 10. 1959 (SMBI. NW. 641), im Einvernehmen mit dem Innenminister
 5. RdErl. d. Ministers für Wiederaufbau v. 5. 5. 1960 (SMBI. NW. 641)
 6. RdErl. d. Ministers für Landesplanung, Wohnungsbau und öffentliche Arbeiten v. 30. 8. 1961 (SMBI. NW. 641)
 7. RdErl. d. Ministers für Landesplanung, Wohnungsbau und öffentliche Arbeiten v. 15. 2. 1962 (SMBI. NW. 641)
 8. RdErl. d. Ministers für Landesplanung, Wohnungsbau und öffentliche Arbeiten v. 3. 4. 1962 (SMBI. NW. 6410)
 9. RdErl. d. Ministers für Landesplanung, Wohnungsbau und öffentliche Arbeiten v. 7. 5. 1963 (SMBI. NW. 6410)
 10. RdErl. d. Ministers für Landesplanung, Wohnungsbau und öffentliche Arbeiten v. 16. 4. 1964 (SMBI. NW. 641)
 11. RdErl. d. Ministers für Landesplanung, Wohnungsbau und öffentliche Arbeiten v. 6. 10. 1966 (SMBI. NW. 641)
 12. RdErl. d. Ministers für Wohnungsbau und öffentliche Arbeiten v. 20. 7. 1967 (SMBI. NW. 2371)
 13. RdErl. d. Ministers für Wohnungsbau und öffentliche Arbeiten v. 12. 5. 1969 (SMBI. NW. 641)
 14. Nummern 3 bis 5 des RdErl. d. Innenministers v. 18. 11. 1971 (SMBI. NW. 641)
 15. RdErl. d. Innenministers v. 24. 6. 1977 (n. v.) – VI C 3 – 4.745 –
- MBI. NW. 1987 S. 1184.

814

Richtlinien über die Gewährung von Zuwendungen zur Schaffung von Arbeitsgelegenheiten für arbeitslose Sozialhilfeempfänger

RdErl. d. Ministers für Arbeit, Gesundheit und Soziales
v. 10. 7. 1987 – III C 3 – 3385

Mein RdErl. v. 1. 4. 1985 (SMBI. NW. 814) wird wie folgt geändert:

1. Nr. 1 erhält folgende Fassung:

1 Zuwendungszweck, Rechtsgrundlage

- 1.1 Das Land gewährt nach Maßgabe dieser Richtlinien und der Verwaltungsvorschriften zu § 44 LHO für

Zuwendungen an Gemeinden (GV) - VVG - Zuwendungen zur Schaffung von Arbeitsgelegenheiten von mindestens einjähriger Dauer für arbeitslose Sozialhilfeempfänger nach § 19 Abs. 2 Bundessozialhilfegesetz (BSHG) oder zur Aufstockung von Lohnkostenzuschüssen nach § 97 Arbeitsförderungsgesetz (AFG).

- 1.2 Die nach § 19 Abs. 2 Bundessozialhilfegesetz (BSHG) zu fördernden Maßnahmen sollen bevorzugt Jugendlichen und Heranwachsenden unter 25 Jahren zugute kommen. Weibliche arbeitslose Sozialhilfeempfänger sollen an den Maßnahmen in angemessenem Umfang beteiligt werden.
 - 1.3 Ein Anspruch des Antragstellers auf Gewährung einer Zuwendung besteht nicht, vielmehr entscheidet die Bewilligungsbehörde aufgrund ihres pflichtgemäßen Ermessens im Rahmen der verfügbaren Haushaltsmittel.
2. Nr. 2 wird wie folgt geändert:
- a) Der bisherige Text der Nr. 2 erhält die Nr. 2.1 und es wird folgender Halbsatz angefügt:
„und durch sie die von der Aufgabe her gebotene und mögliche Einrichtung von regulären Arbeitsplätzen verhindert wird.“
 - b) Als Nr. 2.2 wird angefügt:
Mitfinanzierung der Lohnkosten für mit arbeitslosen Sozialhilfeempfängern abgeschlossene zusätzliche von der Bundesanstalt für Arbeit nach § 97 AFG (Lohnkostenzuschüsse für Arbeitnehmer über 50 Jahre) geförderte Beschäftigungsverhältnisse.
3. Nr. 4 erhält folgende Fassung:
- 4 Zuwendungsvoraussetzungen**
- Eine Zuwendung wird gewährt, wenn
- 4.1 - mit dem Arbeitnehmer ein Arbeitsvertrag über ein versicherungspflichtiges Beschäftigungsverhältnis von mindestens einjähriger Dauer abgeschlossen wird und der Zuwendungsempfänger sich mit Eigenmitteln (mindestens in Höhe der ersparten Sozialhilfeleistungen) an den Personalausgaben für die zusätzlich beschäftigten Arbeitnehmer beteiligt. Maßgebend ist die Summe der Sozialhilfeleistungen (Regelsatz, Mehrbedarf, Miete, Heizung, zuzüglich eines Zuschlages für einmalige Leistungen in Höhe von 15 v. H. des Regelsatzes) für alle geförderten Arbeitnehmer im Monat vor Beginn der Beschäftigungsverhältnisse. Personalausgaben, an denen sich der Zuwendungsempfänger zu beteiligen hat, sind die tarifliche (ersatzweise: ortsübliche) Vergütung sowie die Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung.
 - 4.2 - die Lohnkostenzuschüsse nach § 97 AFG bis zur vollen Höhe des Arbeitsentgelts einschließlich Lohnnebenkosten aufgestockt werden und der Zuwendungsempfänger mindestens die Hälfte des Aufstockungsbetrages als Eigenanteil erbringt. Als Personalnebenkosten gelten neben Sozialversicherungsbeiträgen die Beiträge zur Unfallversicherung sowie Weihnachtsgeld, Urlaubsgeld und Kantinenzuschüsse.
4. Nr. 5.4 Satz 2 erhält folgende Fassung:
- Der Grundbetrag beträgt
- für Jugendliche und Heranwachsende bis zur Vollendung des 25. Lebensjahres 1500 DM/Monat;
 - im übrigen 1040 DM/Monat;
 - bei der Aufstockung von Lohnkostenzuschüssen nach § 97 AFG 50 v. H. des Aufstockungsbetrages.
5. Nr. 7 erhält folgende Fassung:
- Die Neufassung der Richtlinien gilt für Neubewilligungen ab 1. 1. 1987.

- MBl. NW. 1987 S. 1187.

924

Berichtigung

zum RdErl. d. Ministers für Stadtentwicklung, Wohnen und Verkehr v. 12. 5. 1987 (MBl. NW. 1987 S. 738)

Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße

In der Anlage 3 ist folgende Berichtigung vorzunehmen:

- Unter Ziffer 9 at) Ammoniak, in Wasser gelöst mit über 35% bis höchstens 50% NH_3
- unter Ziffer 3 Perchlorsäure in wässriger Lösung mit mehr als 50%, aber höchstens 72,5% HClO_4

- MBl. NW. 1987 S. 1188.

II.

Ministerpräsident

Honorarkonsulat des Großherzogtums Luxemburg in Aachen

Bek. d. Ministerpräsidenten v. 14. 7. 1987 -
II C 4 - 433 - 1/81

Das Honorarkonsulat des Großherzogtums Luxemburg in Aachen ist mit Wirkung vom 1. Juli 1987 geschlossen worden.

Das Herrn Alfred Rollinger am 15. 6. 1981 als Honorarkonsul des Großherzogtums Luxemburg in Aachen erteilte Exequatur ist erloschen.

- MBl. NW. 1987 S. 1188.

Honorarkonsulat des Großherzogtums Luxemburg, Düsseldorf

Bek. d. Ministerpräsidenten v. 14. 7. 1987 -
II C 4 - 433 - 1/87

Die Bundesregierung hat der Errichtung eines Honorarkonsulats des Großherzogtums Luxemburg in Düsseldorf zugestimmt und Herrn Dr. Helmut Nieland am 1. 7. 1987 das Exequatur als Leiter dieser Vertretung im Range eines Honorarkonsuls erteilt. Der Konsularbezirk umfaßt das Land Nordrhein-Westfalen.

Anschrift: 4000 Düsseldorf 30
Jägerhofstraße 10
Tel.: 498 1366
FS: 8587 437
Sprechzeit: Mo-Fr 9.00-12.00 Uhr

- MBl. NW. 1987 S. 1188.

Innenminister

Anteil der Gemeinden an der Einkommensteuer im Haushaltsjahr 1987

RdErl. d. Innenministers v. 20. 7. 1987 -
III B 2 - 6/010 - 3902/87

Die Gesamtsumme des auf die Gemeinden des Landes entfallenden Anteils an der Einkommensteuer nach dem Ist-Aufkommen wird für den Abrechnungszeitraum April bis Juni 1987 auf

1728958570,58 DM

festgesetzt. Unter Berücksichtigung eines Restbetrages aus dem I. Quartal 1987 wird voraussichtlich ein Betrag von 1728958574,78 DM entsprechend den Schlüsselzahlen aufgeteilt.

- MBl. NW. 1987 S. 1188.

Justizminister

**Stellenausschreibungen für die Finanzgerichte
Düsseldorf und Köln**

Es wird Bewerbungen entgegengesehen um
je eine Stelle eines Richters/einer Richterin am
Finanzgericht bei den Finanzgerichten Düsseldorf und Köln.

Wegen der Einstellungs Voraussetzungen wird auf das
MBL. NW. Nr. 22 v. 13. 4. 1987 S. 318 hingewiesen.

Bewerbungen sind innerhalb einer Frist von zwei Wochen auf dem Dienstwege einzureichen; Bewerber, die nicht im öffentlichen Dienst tätig sind, reichen ihre Bewerbung bei den Präsidenten der Finanzgerichte Düsseldorf und Köln ein.

– MBL. NW. 1987 S. 1189.

Minister für Arbeit, Gesundheit und Soziales

Aufstellung
über die vom Minister für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen
seit dem 1. 6. 1987 registrierten Tarifvereinbarungen nach dem Stand vom 30. 6. 1987

Mitt. d. Ministers für Arbeit, Gesundheit und Soziales v. 30. 6. 1987 – LS 7222

Die nachstehenden Bezeichnungen sind Registerbezeichnungen, unter denen die Tarifverträge im Tarifregister NRW systematisch eingeordnet werden. Sie stimmen nicht unbedingt mit den Originalbezeichnungen der Tarifpartner überein.

Lfd. Nr.	Bezeichnung der Vereinbarung	Tarifreg.-Nr
Gewerbegruppe 04 - Steine und Erden		
62754	Lohn-, Gehalts- und Ausbildungsvergütungstarifvertrag Feinkeramische Industrie Geltungsbereich: Nordrhein-Westfalen und andere Länder vom 18. 5.1987 - kündbar zum 31. 5.1988 gültig ab 1. 7.1987 abgeschlossen mit CPK	0203 200 87
62755	Änd. z. Sonderzahlungstarifvertrag f. Arb., Ang. u. Azubi Feinkeramische Industrie Geltungsbereich: Nordrhein-Westfalen und andere Länder vom 18. 5.1987 - kündbar zum 31.12.1988 gültig ab 1. 1.1984 abgeschlossen mit CPK	0203 501 87
62756	Änd. z. Tarifvertrag - verm. Leistungen f. Arb., Ang. u. Azubi. Feinkeramische Industrie Geltungsbereich: Nordrhein-Westfalen und andere Länder vom 18. 5.1987 - kündbar zum 31.12.1988 gültig ab 1. 1.1976 abgeschlossen mit CPK	0203 601 87
62757	Lohn-, Gehalts- und Ausbildungsvergütungstarifvertrag Sanitärkeramische Industrie Geltungsbereich: Nordrhein-Westfalen und andere Länder vom 15. 4.1987 - kündbar zum 31. 3.1988 gültig ab 1. 4.1987 abgeschlossen mit CPK	0204 200 87
62758	Änd. z. Sonderzahlungstarifvertrag f. Arb., Ang. u. Azubi Sanitärkeramische Industrie Geltungsbereich: Nordrhein-Westfalen und andere Länder vom 15. 4.1987 - kündbar zum 31.12.1988 gültig ab 15. 4.1987 abgeschlossen mit CPK	0204 501 87
62759	Änd. z. Tarifvertrag - verm. Leistungen f. Arb., Ang. u. Azubi. Sanitärkeramische Industrie Geltungsbereich: Nordrhein-Westfalen und andere Länder vom 15. 4.1987 - kündbar zum 31.12.1988 gültig ab 15. 4.1987 abgeschlossen mit CPK	0204 601 87
62760	Lohn-, Gehalts- und Ausbildungsvergütungstarifvertrag Wand- und Bodenfliesenindustrie Geltungsbereich: Nordrhein-Westfalen und andere Länder vom 5. 5.1987 - kündbar zum 31. 3.1988 gültig ab 1. 5.1987 abgeschlossen mit CPK	0205 200 87

- 62761 Tarifvertrag über Auslösung
Betonsteinindustrie u. -handwerk
Geltungsbereich: Nordrhein-Westfalen
vom 13. 3.1987 - kündbar zum 31. 1.1988
gültig ab 1. 2.1987
abgeschlossen mit BSE 0232 760 87
- 62762 Änd. z. Manteltarifvertrag f. Arb. u. Azubis
Kalksandsteinindustrie
Geltungsbereich: Bundesrepublik Deutschland
vom 5. 5.1987 - kündbar zum 31.12.1988
gültig ab 1. 1.1987
abgeschlossen mit BSE 0233 051 87
- 62763 Änd. z. Manteltarifvertrag f. Ang. u. Azubis.
Kalksandsteinindustrie
Geltungsbereich: Bundesrepublik Deutschland
vom 5. 5.1987 - kündbar zum 31.12.1988
gültig ab 1. 7.1985
abgeschlossen mit BSE 0233 061 87
- 62764 Lohntarifvertrag
Kalksandsteinindustrie
Geltungsbereich: Bundesrepublik Deutschland
vom 5. 5.1987 - kündbar zum 30. 4.1989
gültig ab 1. 5.1987
abgeschlossen mit BSE 0233 210 87
- 62765 Gehalts- und Ausbildungsverg.-Tarifvertrag
Kalksandsteinindustrie
Geltungsbereich: Bundesrepublik Deutschland
vom 5. 5.1987 - kündbar zum 30. 4.1989
gültig ab 1. 5.1987
abgeschlossen mit BSE 0233 260 87
- 62766 Lohntarifvertrag
Steinmetz- u. Bildhauerhandwerk
Geltungsbereich: Nordrhein-Westfalen
vom 20. 5.1987 - kündbar zum 31. 5.1988
gültig ab 1. 6.1987
abgeschlossen mit BSE-NR /BSE-WL 0239 210 87
- 62767 Manteltarifvertrag f. Arb. u. Azubis
Sand-, Kies-, Mörtel-, Transportbetonwerke
Geltungsbereich: Nordrhein-Westfalen
vom 9.12.1986 - kündbar zum 31.12.1991
gültig ab 1. 1.1987
abgeschlossen mit BSE 0254 050 87
- 62768 Manteltarifvertrag f. Ang. u. Azubis.
Sand-, Kies-, Mörtel-, Transportbetonwerke
Geltungsbereich: Nordrhein-Westfalen und andere Länder
vom 9.12.1987 - kündbar zum 31.12.1991
gültig ab 1. 1.1987
abgeschlossen mit BSE 0254 060 87
- 62769 Lohntarifvertrag
Sand-, Kies-, Mörtel-, Transportbetonwerke
Geltungsbereich: Nordrhein-Westfalen
vom 3. 6.1987 - kündbar zum 31. 5.1988
gültig ab 1. 6.1987
abgeschlossen mit BSE-NR /BSE-WL 0254 210 87

Gewerbegruppe 05-10 – Metallerzeugung und -verarbeitung

62770	Änd. z. Manteltarifvertrag f. Arb., Ang. u. Azubis Eisen-, Metall- u. Elektroindustrie Geltungsbereich: Nordrhein-Westfalen vom 5. 5.1987 – kündbar zum 31. 3.1990 gültig ab 1. 4.1987 abgeschlossen mit IGM-E /IGM-HA /IGM-K /IGM-MS	0021 001 87
62771	Änd. z. Manteltarifvertrag f. Arb., Ang. u. Azubis Eisen-, Metall- u. Elektroindustrie Geltungsbereich: Nordrhein-Westfalen vom 5. 5.1987 – kündbar zum 31. 3.1990 gültig ab 1. 4.1987 abgeschlossen mit DHV-NW /VDT /VWA /GEDAG	0021 001 87 002
62772	Änd. z. Manteltarifvertrag f. Arb., Ang. u. Azubis Eisen-, Metall- u. Elektroindustrie Geltungsbereich: Nordrhein-Westfalen vom 5. 5.1987 – kündbar zum 31. 3.1990 gültig ab 1. 4.1987 abgeschlossen mit CMVD	0021 001 87 003
62773	Lohntarifvertrag Eisen-, Metall- u. Elektroindustrie Geltungsbereich: Nordrhein-Westfalen vom 5. 5.1987 – kündbar zum 31. 3.1990 gültig ab 1. 4.1987 abgeschlossen mit IGM-D	0021 210 87
62774	Lohntarifvertrag Eisen-, Metall- u. Elektroindustrie Geltungsbereich: Nordrhein-Westfalen vom 5. 5.1987 – kündbar zum 31. 3.1990 gültig ab 1. 4.1987 abgeschlossen mit CMVD	0021 210 87 003
62775	Gehaltstarifvertrag Eisen-, Metall- u. Elektroindustrie Geltungsbereich: Nordrhein-Westfalen vom 5. 5.1987 – kündbar zum 31. 3.1990 gültig ab 1. 4.1987 abgeschlossen mit IGM-E /IGM-HA /IGM-K /IGM-MS	0021 220 87
62776	Gehaltstarifvertrag Eisen-, Metall- u. Elektroindustrie Geltungsbereich: Nordrhein-Westfalen vom 5. 5.1987 – kündbar zum 31. 3.1990 gültig ab 1. 4.1987 abgeschlossen mit DHV-NW /VDT /VWA /GEDAG	0021 220 87 002
62777	Gehaltstarifvertrag Eisen-, Metall- u. Elektroindustrie Geltungsbereich: Nordrhein-Westfalen vom 5. 5.1987 – kündbar zum 31. 3.1990 gültig ab 1. 4.1987 abgeschlossen mit CMVD	0021 220 87 003

62778	Ausbildungsvergütungstarifvertrag Eisen-, Metall- u. Elektroindustrie Geltungsbereich: Nordrhein-Westfalen vom 5. 5.1987 - kündbar zum 31. 3.1990 gültig ab 1. 4.1987 abgeschlossen mit IGM-D	0021 230 87
62779	Ausbildungsvergütungstarifvertrag Eisen-, Metall- u. Elektroindustrie Geltungsbereich: Nordrhein-Westfalen vom 5. 5.1987 - kündbar zum 31. 3.1990 gültig ab 1. 4.1987 abgeschlossen mit DHV-NW /VDT /VWA /GEDAG	0021 230 87 002
62780	Ausbildungsvergütungstarifvertrag Eisen-, Metall- u. Elektroindustrie Geltungsbereich: Nordrhein-Westfalen vom 5. 5.1987 - kündbar zum 31. 3.1990 gültig ab 1. 4.1987 abgeschlossen mit CMVD	0021 230 87 003
62781	Änd. z. Sonderzahlungstarifvertrag f. Arb., Ang. u. Azubi Eisen-, Metall- u. Elektroindustrie Geltungsbereich: Nordrhein-Westfalen vom 5. 5.1987 gültig ab 1. 4.1987 abgeschlossen mit IGM-E /IGM-HA /IGM-K /IGM-MS	0021 501 87
62782	Änd. z. Sonderzahlungstarifvertrag f. Arb., Ang. u. Azubi Eisen-, Metall- u. Elektroindustrie Geltungsbereich: Nordrhein-Westfalen vom 5. 5.1987 gültig ab 1. 4.1987 abgeschlossen mit DHV-NW /VDT /VWA /GEDAG	0021 501 87 002
62783	Änd. z. Sonderzahlungstarifvertrag f. Arb., Ang. u. Azubi Eisen-, Metall- u. Elektroindustrie Geltungsbereich: Nordrhein-Westfalen vom 5. 5.1987 gültig ab 1. 4.1987 abgeschlossen mit CMVD	0021 501 87 003
62784	Lohntarifvertrag Wärme-, Klima- Lüftungs- und Gesundheitstechnik Geltungsbereich: Nordrhein-Westfalen vom 24. 4.1987 - kündbar zum 29. 2.1988 gültig ab 1. 3.1987 abgeschlossen mit IGM-E /IGM-HA /IGM-K /IGM-MS	0023 210 87
62785	Gehaltstarifvertrag Wärme-, Klima- Lüftungs- und Gesundheitstechnik Geltungsbereich: Nordrhein-Westfalen vom 24. 4.1987 - kündbar zum 29. 2.1988 gültig ab 1. 3.1987 abgeschlossen mit IGM-E /IGM-HA /IGM-K /IGM-MS	0023 220 87
62786	Ausbildungsvergütungstarifvertrag Wärme-, Klima- Lüftungs- und Gesundheitstechnik Geltungsbereich: Nordrhein-Westfalen vom 24. 4.1987 - kündbar zum 29. 2.1988 gültig ab 1. 3.1987 abgeschlossen mit IGM-E /IGM-HA /IGM-K /IGM-MS	0023 230 87

62787	Tarifvertrag über Auslösung Wärme-, Klima- Lüftungs- und Gesundheitstechnik Geltungsbereich: Nordrhein-Westfalen vom 24. 4.1987 - kündbar zum 29. 2.1988 gültig ab 1. 3.1987 abgeschlossen mit IGM-E /IGM-HA /IGM-K /IGM-MS	0023 760 87
62788	Lohntarifvertrag OPTI-Werk GmbH & Co KG Geltungsbereich: Nordrhein-Westfalen vom 20. 5.1987 - kündbar zum 31. 3.1990 gültig ab 1. 4.1987 abgeschlossen mit IGM-E	1246 210 87 Essen 1
62789	Gehaltstarifvertrag OPTI-Werk GmbH & Co KG Geltungsbereich: Nordrhein-Westfalen vom 20. 5.1987 - kündbar zum 31. 3.1990 gültig ab 1. 4.1987 abgeschlossen mit IGM-E	1246 220 87 Essen 1
62790	Änd. z. Gehaltstarifvertrag OPTI-Werk GmbH & Co KG Geltungsbereich: Bundesrepublik Deutschland vom 20. 5.1987 - kündbar zum 31. 3.1990 gültig ab 1. 4.1987 abgeschlossen mit IGM-E	1246 221 87 Essen 1
62791	Ausbildungsvergütungstarifvertrag OPTI-Werk GmbH & Co KG Geltungsbereich: Bundesrepublik Deutschland vom 20. 5.1987 - kündbar zum 31. 3.1990 gültig ab 1. 4.1987 abgeschlossen mit IGM-E	1246 230 87 Essen 1
62792	Änd. z. Sonderzahlungstarifvertrag f. Arb., Ang. u. Azubi OPTI-Werk GmbH & Co KG Geltungsbereich: Bundesrepublik Deutschland vom 20. 5.1987 gültig ab 1. 1.1988 abgeschlossen mit IGM-E	1246 501 87 Essen 1

Gewerbegruppe 11 - Chemische Industrie

62793	Tarifvertrag gem. § 3 Abs.2 Betr.VG Textar GmbH Geltungsbereich: Bundesrepublik Deutschland vom 28. 1.1987 gültig ab 14. 5.1987 abgeschlossen mit CPK /DAG	1555 910 87 Leverkusen 1
-------	---	-----------------------------

Gewerbegruppe 12 - Textilindustrie

62794	Lohntarifvertrag Textilindustrie Geltungsbereich: Nordrhein vom 20. 5.1987 - kündbar zum 30. 4.1988 gültig ab 1. 5.1987 abgeschlossen mit GTB-NR	0081 210 87
-------	---	-------------

62795	Gehaltstarifvertrag Textilindustrie Geltungsbereich: Nordrhein vom 20. 5.1987 – kündbar zum 30. 4.1988 gültig ab 1. 5.1987 abgeschlossen mit GTB-NR	0081 220 87
62796	Gehaltstarifvertrag Textilindustrie Geltungsbereich: Nordrhein vom 20. 5.1987 – kündbar zum 30. 4.1988 gültig ab 1. 5.1987 abgeschlossen mit DAG-NW	0081 220 87 001
62797	Gehaltstarifvertrag Textilindustrie Geltungsbereich: Nordrhein vom 20. 5.1987 – kündbar zum 30. 4.1988 gültig ab 1. 5.1987 abgeschlossen mit DHV	0081 220 87 002
62798	Ausbildungsvergütungstarifvertrag Textilindustrie Geltungsbereich: Nordrhein vom 20. 5.1987 – kündbar zum 30. 4.1988 gültig ab 1. 5.1987 abgeschlossen mit GTB-NR	0081 230 87
62799	Ausbildungsvergütungstarifvertrag Textilindustrie Geltungsbereich: Nordrhein vom 20. 5.1987 – kündbar zum 30. 4.1988 gültig ab 1. 5.1987 abgeschlossen mit DAG-NW	0081 230 87 001
62800	Ausbildungsvergütungstarifvertrag Textilindustrie Geltungsbereich: Nordrhein vom 20. 5.1987 – kündbar zum 30. 4.1988 gültig ab 1. 5.1987 abgeschlossen mit DHV	0081 230 87 002
62801	Urlaubsgeldtarifvertrag f. Arb., Ang. u. Azubi. Textilindustrie Geltungsbereich: Nordrhein vom 20. 5.1987 – kündbar zum 30. 4.1988 gültig ab 1. 5.1987 abgeschlossen mit GTB-NR	0081 400 87
62802	Urlaubsgeldtarifvertrag f. Arb., Ang. u. Azubi. Textilindustrie Geltungsbereich: Nordrhein vom 20. 5.1987 – kündbar zum 30. 4.1988 gültig ab 1. 5.1987 abgeschlossen mit DAG-NW	0081 400 87 001
62803	Urlaubsgeldtarifvertrag f. Arb., Ang. u. Azubi. Textilindustrie Geltungsbereich: Nordrhein vom 20. 5.1987 – kündbar zum 30. 4.1988 gültig ab 1. 5.1987 abgeschlossen mit DHV	0081 400 87 002

Gewerbegruppe 17 - Holzverarbeitung

- 62804 Lohn-, Gehalts- und Ausbildungsvergütungstarifvertrag 0091 200 87 001
Holz- u. kunststoffverarbeitende Industrie
Geltungsbereich: Westfalen / Lippe
vom 27. 1.1987 - kündbar zum 31.12.1987
gültig ab 1. 1.1987
abgeschlossen mit DAG-NW
- 62805 Lohn- und Ausbildungsverg.-Tarifvertrag 0094 250 87
Knopfindustrie
Geltungsbereich: Bundesrepublik Deutschland
vom 16. 4.1987 - kündbar zum 29. 2.1988
gültig ab 1. 3.1987
abgeschlossen mit GHK
- 62806 Gehalts- und Ausbildungsverg.-Tarifvertrag 0094 260 87
Knopfindustrie
Geltungsbereich: Bundesrepublik Deutschland
vom 16. 4.1987 - kündbar zum 29. 2.1988
gültig ab 1. 3.1987
abgeschlossen mit GHK
- 62807 Sonderzahlungstarifvertrag f. Arb., Ang. u. Azubi 0094 500 87
Knopfindustrie
Geltungsbereich: Bundesrepublik Deutschland
vom 16. 4.1987 - kündbar zum 28. 2.1990
gültig ab 1. 3.1987
abgeschlossen mit GHK
- 62808 Lohn- und Gehaltstarifvertrag 0095 240 87
Modellbauerhandwerk
Geltungsbereich: Nordrhein-Westfalen und andere Länder
vom 6. 4.1987 - kündbar zum 31. 3.1988
gültig ab 1. 4.1987
abgeschlossen mit GHK
- 62809 Sonderzahlungstarifvertrag f. Arbeiter und Angestellte 0095 540 87
Modellbauerhandwerk
Geltungsbereich: Nordrhein-Westfalen und andere Länder
vom 6. 4.1987 - kündbar zum 31.12.1988
gültig ab 1. 1.1987
abgeschlossen mit GHK
- 62810 Haustarifvertrag 1563 990 87
Bali Schaumstoff GmbH Bad Lippspringe
Geltungsbereich: Nordrhein-Westfalen
vom 14. 4.1987
gültig ab 1. 4.1987
abgeschlossen mit GTB-BI

Gewerbegruppe 19 - Nahrungs- und Genussmittelindustrie

- 62811 Lohn- und Gehaltstarifvertrag 0002 240 87
Bäckerhandwerk
Geltungsbereich: Nordrhein-Westfalen
vom 17. 3.1987 - kündbar zum 31. 3.1988
gültig ab 1. 4.1987
abgeschlossen mit NGG-NW

62812	Tarifvertrag - verm. Leistungen f. Arb., Ang. u. Azubi. Bäckerhandwerk Geltungsbereich: Nordrhein-Westfalen vom 17. 3.1987 gültig ab 1. 4.1987 abgeschlossen mit NGG-NW	0002 600 87
62813	Lohn-, Gehalts- und Ausbildungsvergütungstarifvertrag Brot u. Backwarenindustrie Geltungsbereich: Nordrhein-Westfalen vom 8. 4.1987 - kündbar zum 31. 3.1988 gültig ab 1. 4.1987 abgeschlossen mit DAG-NW	0160 200 87 001
62814	Gehalts- und Ausbildungsverg.-Tarifvertrag Ernährungsindustrie Geltungsbereich: Nordrhein-Westfalen vom 12. 5.1987 - kündbar zum 31. 3.1988 gültig ab 1. 4.1987 abgeschlossen mit NGG-NW	0162 260 87
62815	Lohn-, Gehalts- und Ausbildungsvergütungstarifvertrag Zuckerindustrie Geltungsbereich: Bundesrepublik Deutschland vom 13. 4.1987 - kündbar zum 29. 2.1988 gültig ab 1. 3.1987 abgeschlossen mit NGG	0166 200 87
62816	Änd. z. Tarifvertrag über Arbeitszeit Zuckerindustrie Geltungsbereich: Bundesrepublik Deutschland vom 13. 4.1987 gültig ab 13. 4.1987 abgeschlossen mit NGG	0166 741 87
62817	Tarifvertrag, sonstige Kartoffelbearbeitende Industrie Geltungsbereich: Nordrhein-Westfalen vom 29. 4.1987 - kündbar zum 31.12.1989 gültig ab 1. 4.1987 abgeschlossen mit NGG-NW	0168 920 87
62818	Lohn-, Gehalts- und Ausbildungsvergütungstarifvertrag Fleischwarenindustrie Geltungsbereich: Westfalen / Lippe vom 8. 5.1987 - kündbar zum 31. 3.1988 gültig ab 1. 4.1987 abgeschlossen mit NGG-NW	0176 200 87
62819	Gehalts- und Ausbildungsverg.-Tarifvertrag Milch, Käse, Schmelzkäseindustrie Geltungsbereich: Nordrhein-Westfalen und andere Länder vom 2. 3.1987 - kündbar zum 31.12.1987 gültig ab 1. 1.1987 abgeschlossen mit NGG	0181 260 87
62820	Lohntarifvertrag Rauch- und Schnupftabakindustrie Geltungsbereich: Bundesrepublik Deutschland vom 23. 3.1987 - kündbar zum 31. 3.1988 gültig ab 1. 4.1987 abgeschlossen mit NGG	0186 210 87

62821	Lohntarifvertrag Zigarrenindustrie Geltungsbereich: Bundesrepublik Deutschland vom 13. 3.1987 - kündbar zum 29. 2.1988 gültig ab 1. 4.1987 abgeschlossen mit NGG	0187 210 87
62822	Gehalts- und Ausbildungsverg.-Tarifvertrag Zigarrenindustrie Geltungsbereich: Bundesrepublik Deutschland vom 13. 3.1987 - kündbar zum 29. 2.1988 gültig ab 1. 4.1987 abgeschlossen mit NGG	0187 260 87
62823	Vergütungstarifvertrag (sonstige) Zigarrenindustrie Geltungsbereich: Bundesrepublik Deutschland vom 13. 3.1987 - kündbar zum 29. 2.1988 gültig ab 1. 4.1987 abgeschlossen mit NGG	0187 270 87
62824	Änd. z. Manteltarifvertrag f. Arb., Ang. u. Azubis Erfrischungsgetränkeindustrie Geltungsbereich: Nordrhein-Westfalen vom 8. 1.1987 gültig ab 8. 1.1987 abgeschlossen mit DAG-NW	0192 001 87 001
62825	Änd. z. Lohntarifvertrag AKZO Chemie GmbH Geltungsbereich: Nordrhein-Westfalen vom 24. 4.1987 gültig ab . .19 abgeschlossen mit NGG-NW	Emmerich 1040 211 87
62826	Tarifvertrag - verm. Leistungen f. Arbeiter und Auszubildend AKZO Chemie GmbH Geltungsbereich: Nordrhein-Westfalen vom 24. 4.1987 - kündbar zum 28. 2.1989 gültig ab 1. 3.1987 abgeschlossen mit NGG-NW	Emmerich 1040 650 87
62827	Lohn-, Gehalts- und Ausbildungsvergütungstarifvertrag Max Dimke Fleischwarenfabrik Geltungsbereich: Nordrhein-Westfalen vom 19. 5.1987 - kündbar zum 31. 3.1988 gültig ab 1. 4.1987 abgeschlossen mit NGG-NW	MG 4-Wickrath 1150 200 87
62828	Lohn-, Gehalts- und Ausbildungsvergütungstarifvertrag Gieselmann & Wille Schokoladenfabrik Geltungsbereich: Nordrhein-Westfalen vom 6. 5.1987 - kündbar zum 31. 3.1988 gültig ab 1. 4.1987 abgeschlossen mit NGG-NW	Herford 1190 200 87
62829	Lohntarifvertrag Grütt & Tscharniel GmbH & CO KG Geltungsbereich: Nordrhein-Westfalen vom 25. 5.1987 - kündbar zum 31. 3.1988 gültig ab 1. 5.1987 abgeschlossen mit NGG-NW	Hiddenhausen 1197 210 87

62830	Manteltarifvertrag f. Arb. u. Ang. Marina Kuchen GmbH Geltungsbereich: Nordrhein-Westfalen vom 29. 4.1987 - kündbar zum 31. 3.1988 gültig ab 1. 4.1987 abgeschlossen mit NGG-NW	Mettingen	1229 040 87
62831	Lohn- und Gehaltstarifvertrag Marina Kuchen GmbH Geltungsbereich: Nordrhein-Westfalen vom 29. 4.1987 - kündbar zum 31. 3.1988 gültig ab 1. 4.1987 abgeschlossen mit NGG-NW	Mettingen	1229 240 87
62832	Lohn- und Ausbildungsverg.-Tarifvertrag Unichema Chemie GmbH Geltungsbereich: Nordrhein-Westfalen vom 8. 5.1987 - kündbar zum 31. 3.1988 gültig ab 1. 4.1987 abgeschlossen mit NGG-NW	Emmerich	1296 250 87
62833	Gehalts- und Ausbildungsverg.-Tarifvertrag Unichema Chemie GmbH Geltungsbereich: Nordrhein-Westfalen vom 8. 5.1987 - kündbar zum 31. 3.1988 gültig ab 1. 4.1987 abgeschlossen mit NGG-NW	Emmerich	1296 260 87
62834	Lohn- und Ausbildungsverg.-Tarifvertrag Uniferm GmbH & Co KG Geltungsbereich: Nordrhein-Westfalen vom 18. 5.1987 - kündbar zum 30. 4.1988 gültig ab 1. 5.1987 abgeschlossen mit NGG-NW	Werne	1297 250 87
62835	Gehaltstarifvertrag Union Deutsche Lebensmittelwerke GmbH Geltungsbereich: Bundesrepublik Deutschland vom 5. 5.1987 - kündbar zum 31. 3.1988 gültig ab 1. 4.1987 abgeschlossen mit NGG	Hamburg	1327 220 87
62836	Lohn-, Gehalts- und Ausbildungsvergütungstarifvertrag Hochwald Nahrungsmittel Vertrieb GmbH Geltungsbereich: Bundesrepublik Deutschland vom 18. 3.1987 - kündbar zum 29. 2.1988 gültig ab 1. 3.1987 abgeschlossen mit NGG	Thalfang	1340 200 87
62837	Gehalts- und Ausbildungsverg.-Tarifvertrag UNION Deutsche Lebensmittelwerke GmbH. Geltungsbereich: Nordrhein-Westfalen vom 4. 5.1987 - kündbar zum 31. 3.1988 gültig ab 1. 4.1987 abgeschlossen mit NGG-NW	Kleve	1378 260 87
62838	Gehalts- und Ausbildungsverg.-Tarifvertrag UNION Deutsche Lebensmittelwerke GmbH. Geltungsbereich: Bundesrepublik Deutschland vom 4. 5.1987 - kündbar zum 31. 3.1988 gültig ab 1. 4.1987 abgeschlossen mit DAG-NW	Kleve	1378 260 87 001

62839	Lohn-, Gehalts- und Ausbildungsvergütungstarifvertrag Menzeffricke GmbH Geltungsbereich: Nordrhein-Westfalen vom 26. 5.1987 - kündbar zum 31. 3.1988 gültig ab 1. 4.1987 abgeschlossen mit NGG-NW	1417 200 87
	Versmold	
62840	Lohn-, Gehalts- und Ausbildungsvergütungstarifvertrag Goldstein GmbH Geltungsbereich: Nordrhein-Westfalen vom 19. 5.1987 - kündbar zum 31. 3.1988 gültig ab 1. 4.1987 abgeschlossen mit NGG-NW	1471 200 87
	Bielefeld	

Gewerbegruppe 20 - Bekleidungsgewerbe

62841	Lohntarifvertrag Herrenmaßschneiderhandwerk Geltungsbereich: Bundesrepublik Deutschland vom 18. 5.1987 - kündbar zum 30. 4.1988 gültig ab 1. 5.1987 abgeschlossen mit GTB	0062 210 87
-------	--	-------------

Gewerbegruppe 21 - Baugewerbe

62842	Lohn- und Ausbildungsverg.-Tarifvertrag Baugewerbe Geltungsbereich: Nordrhein-Westfalen vom 26. 1.1987 gültig ab 1. 4.1987 abgeschlossen mit BSE-NR /BSE-WL	0100 250 87 001
62843	Lohntarifvertrag Glaserhandwerk Geltungsbereich: Nordrhein-Westfalen vom 2. 4.1987 - kündbar zum 31. 3.1988 gültig ab 1. 4.1987 abgeschlossen mit BSE-NR /BSE-WL	0107 210 87
62844	Lohntarifvertrag Glaserhandwerk Geltungsbereich: NRW, sonstige räumliche Geltungsbereiche vom 19. 5.1987 - kündbar zum 31. 3.1988 gültig ab 1. 4.1987 abgeschlossen mit BSE-NR	0107 210 87 001
62845	Ausbildungsvergütungstarifvertrag Glaserhandwerk Geltungsbereich: Nordrhein-Westfalen vom 2. 4.1987 - kündbar zum 31. 8.1988 gültig ab 1. 9.1987 abgeschlossen mit BSE-NR /BSE-WL	0107 230 87
62846	Ausbildungsvergütungstarifvertrag Glaserhandwerk Geltungsbereich: NRW, sonstige räumliche Geltungsbereiche vom 19. 5.1987 - kündbar zum 31. 8.1988 gültig ab 1. 9.1987 abgeschlossen mit BSE-NR	0107 230 87 001

- 62847 Manteltarifvertrag f. Angestellte 0108 020 87
Maler- u. Lackiererhandwerk
Geltungsbereich: Nordrhein-Westfalen und andere Länder
vom 19.12.1986 - kündbar zum 31.12.1990
gültig ab 1. 1.1987
abgeschlossen mit BSE
- 62848 Lohntarifvertrag 0108 210 87 001
Maler- u. Lackiererhandwerk
Geltungsbereich: Nordrhein-Westfalen
vom 29. 5.1987 - kündbar zum 30. 4.1988
gültig ab 1. 5.1987
abgeschlossen mit BSE-NR /BSE-WL
- 62849 Manteltarifvertrag f. Arbeiter 0110 010 87
Gerüstbaugewerbe
Geltungsbereich: Bundesrepublik Deutschland
vom 11. 5.1987 - kündbar zum 31.12.1992
gültig ab 1. 1.1987
abgeschlossen mit BSE
- 62850 Lohntarifvertrag 0110 210 87
Gerüstbaugewerbe
Geltungsbereich: Bundesrepublik Deutschland
vom 24. 3.1987 - kündbar zum 30. 4.1988
gültig ab 1. 5.1987
abgeschlossen mit BSE
- 62851 Änd. z. Tarifvertrag über Alters- / Invalidenbeihilfe 0110 705 87
Gerüstbaugewerbe
Geltungsbereich: Bundesrepublik Deutschland
vom 14. 4.1987 - kündbar zum 31.12.1992
gültig ab 1. 7.1987
abgeschlossen mit BSE
- 62852 Lohntarifvertrag 0116 210 87
Schilder- u. Lichtreklameherstellerhandwerk
Geltungsbereich: Bundesrepublik Deutschland
vom 22. 5.1987 - kündbar zum 31. 5.1988
gültig ab 1. 6.1987
abgeschlossen mit BSE
- 62853 Ausbildungsvergütungstarifvertrag 0116 230 87
Schilder- u. Lichtreklameherstellerhandwerk
Geltungsbereich: Bundesrepublik Deutschland
vom 22. 5.1987 - kündbar zum 30. 6.1988
gültig ab 1. 7.1987
abgeschlossen mit BSE
- 62854 Sonderzahlungstarifvertrag f. Arbeiter und Auszubildende 0116 550 87
Schilder- u. Lichtreklameherstellerhandwerk
Geltungsbereich: Bundesrepublik Deutschland
vom 22. 5.1987 - kündbar zum 31.12.1988
gültig ab 1. 1.1987
abgeschlossen mit BSE

Gewerbegruppe 22 - Gas-, Wasser- und Elektrizitätsunternehmen

- 62855 Lohn-, Gehalts- und Ausbildungsvergütungstarifvertrag 1037 200 87
 Elektrizitätswerk Minden-Ravensberg GmbH Herford
 Geltungsbereich: Nordrhein-Westfalen
 vom 21. 5.1987 - kündbar zum 30. 4.1988
 gültig ab 1. 5.1987
 abgeschlossen mit ÖTV-WL
- 62856 Lohn-, Gehalts- und Ausbildungsvergütungstarifvertrag 1037 200 87 001
 Elektrizitätswerk Minden-Ravensberg GmbH Herford
 Geltungsbereich: Nordrhein-Westfalen
 vom 21. 5.1987 - kündbar zum 30. 4.1988
 gültig ab 1. 5.1987
 abgeschlossen mit DAG-NW

Gewerbegruppe 23 - Reinigungsgewerbe

- 62857 Manteltarifvertrag f. Arb. u. Azubis 0120 050 87
 Gebäudereinigerhandwerk
 Geltungsbereich: Bundesrepublik Deutschland
 vom 8. 5.1987 - kündbar zum 31.12.1991
 gültig ab 1. 1.1987
 abgeschlossen mit BSE
- 62858 Manteltarifvertrag f. Arb. u. Azubis 0120 050 87 001
 Gebäudereinigerhandwerk
 Geltungsbereich: NRW, sonstige räumliche Geltungsbereiche
 vom 19. 5.1987 - kündbar zum 31.12.1991
 gültig ab 1. 1.1987
 abgeschlossen mit BSE-NR
- 62859 Lohn-, Gehalts- und Ausbildungsvergütungstarifvertrag 0219 200 87
 Private Städtereinigungsunternehmen
 Geltungsbereich: Bundesrepublik Deutschland
 vom 28. 4.1987 - kündbar zum 30. 4.1988
 gültig ab 1. 6.1987
 abgeschlossen mit ÖTV
- 62860 Haustarifvertrag 1564 990 87
 Hartwig Piepenbrock KG Osnabrück
 Geltungsbereich: Nordrhein-Westfalen und andere Länder
 vom 14. 5.1987 - kündbar zum 31.12.1988
 gültig ab 1. 5.1987
 abgeschlossen mit BSE-N/BSE-W

Gewerbegruppe 25 - Einzelhandel

- 62861 Lohn- und Ausbildungsverg.-Tarifvertrag 0001 250 87
 Einzelhandel
 Geltungsbereich: Nordrhein-Westfalen
 vom 4. 6.1987 - kündbar zum 31. 3.1988
 gültig ab 1. 4.1987
 abgeschlossen mit HBV-NW /DAG-NW

62862	Gehalts- und Ausbildungsverg.-Tarifvertrag Einzelhandel Geltungsbereich: Nordrhein-Westfalen vom 4. 6.1987 - kündbar zum 31. 3.1988 gültig ab 1. 4.1987 abgeschlossen mit HBV-NW /DAG-NW	0001 260 87
62863	Vergütungstarifvertrag (sonstige) Einzelhandel Geltungsbereich: Nordrhein-Westfalen vom 4. 6.1987 - kündbar zum 31. 3.1988 gültig ab 1. 4.1987 abgeschlossen mit HBV-NW /DAG-NW	0001 270 87
62864	Tarifvertrag gem. § 3 Abs.2 Betr.VG CO OP Dortmund-Kassel Konsumgenossenschaft eG Dortmund 12 Geltungsbereich: Nordrhein-Westfalen und andere Länder vom 13. 4.1987 gültig ab 18. 5.1987 abgeschlossen mit HBV /NGG	1561 910 87
62865	Manteltarifvertrag f. Arb., Ang. u. Azubis in-Lebensmittelfilial GmbH / ZEBRA-Warenhandels Gm Saarbrücken Geltungsbereich: Bundesrepublik Deutschland vom 18. 3.1987 - kündbar zum 31.12.1987 gültig ab 18. 3.1987 abgeschlossen mit NGG	1569 000 87
62866	Gehaltstarifvertrag in-Lebensmittelfilial GmbH / ZEBRA-Warenhandels Gm Saarbrücken Geltungsbereich: Bundesrepublik Deutschland vom 18. 3.1987 - kündbar zum 31. 3.1988 gültig ab 1. 4.1987 abgeschlossen mit NGG	1569 220 87
62867	Ausbildungsvergütungstarifvertrag in-Lebensmittelfilial GmbH / ZEBRA-Warenhandels Gm Saarbrücken Geltungsbereich: Bundesrepublik Deutschland vom 18. 3.1987 - kündbar zum 31.12.1987 gültig ab 1. 1.1987 abgeschlossen mit NGG	1569 230 87
62868	Urlaubsgeldtarifvertrag f. Arb., Ang. u. Azubi. in-Lebensmittelfilial GmbH / ZEBRA-Warenhandels Gm Saarbrücken Geltungsbereich: Bundesrepublik Deutschland vom 18. 3.1987 - kündbar zum 31.12.1987 gültig ab 18. 3.1987 abgeschlossen mit NGG	1569 400 87
62869	Sonderzahlungstarifvertrag f. Angestellte in-Lebensmittelfilial GmbH / ZEBRA-Warenhandels Gm Saarbrücken Geltungsbereich: Bundesrepublik Deutschland vom 18. 3.1987 - kündbar zum 31.12.1987 gültig ab 18. 3.1987 abgeschlossen mit NGG	1569 520 87
62870	Tarifvertrag - verm. Leistungen f. Angestellte in-Lebensmittelfilial GmbH / ZEBRA-Warenhandels Gm Saarbrücken Geltungsbereich: Bundesrepublik Deutschland vom 18. 3.1987 - kündbar zum 31.12.1987 gültig ab 1. 4.1987 abgeschlossen mit NGG	1569 620 87

- 62871 Tarifvertrag zum Vorruhestand 1569 900 87
 in-Lebensmittelfilial GmbH / ZEBRA-Warenhandels Gm Saarbrücken
 Geltungsbereich: Bundesrepublik Deutschland
 vom 18. 3.1987 - kündbar zum 31.12.1988
 gültig ab 1. 4.1987
 abgeschlossen mit NGG
- 62872 Änd. z. Tarifvertrag zum Vorruhestand 1569 901 87
 in-Lebensmittelfilial GmbH / ZEBRA-Warenhandels Gm Saarbrücken
 Geltungsbereich: Bundesrepublik Deutschland
 vom 18. 3.1987
 gültig ab 1. 4.1987
 abgeschlossen mit NGG

Gewerbegruppe 26 - Handelshilfsgewerbe

- 62873 Lohntarifvertrag 0201 210 87
 Bewachungsgewerbe und Sicherheitsunternehmen
 Geltungsbereich: Nordrhein-Westfalen
 vom 25. 3.1987 - kündbar zum 30. 4.1988
 gültig ab 1. 5.1987
 abgeschlossen mit ÖTV-NR /ÖTV-WL
- 62874 Gehalts- und Ausbildungsverg.-Tarifvertrag 0201 260 87
 Bewachungsgewerbe und Sicherheitsunternehmen
 Geltungsbereich: Nordrhein-Westfalen
 vom 25. 3.1987 - kündbar zum 30. 4.1988
 gültig ab 1. 5.1987
 abgeschlossen mit ÖTV-NR /ÖTV-WL
- 62875 Manteltarifvertrag (sonstige) 1136 070 86
 Deutsche Presse Agentur GmbH Hamburg
 Geltungsbereich: Bundesrepublik Deutschland
 vom 1. 7.1986 - kündbar zum 31.10.1989
 gültig ab 1. 1.1986
 abgeschlossen mit DJV /DJU /DRUPA /DAG
- 62876 Tarifvertrag gem. § 3 Abs.2 Betr.VG 1323 910 87
 NUR - Touristik GmbH Frankfurt 11
 Geltungsbereich: Bundesrepublik Deutschland
 vom 28.10.1986 - kündbar zum 30. 4.1990
 gültig ab 1. 5.1987
 abgeschlossen mit HBV
- 62877 Tarifvertrag gem. § 3 Abs.2 Betr.VG 1556 910 87
 interRent Autovermietung GmbH Hamburg 62
 Geltungsbereich: Bundesrepublik Deutschland
 vom 11. 2.1987
 gültig ab 15. 5.1987
 abgeschlossen mit HBV
- 62878 Haustarifvertrag 1567 990 87
 Reinhard Mohn GmbH/Berthelsmann Distribution GmbH Gütersloh
 Geltungsbereich: Nordrhein-Westfalen
 vom 11. 6.1987 - kündbar zum 31.12.1990
 gültig ab 11. 6.1987
 abgeschlossen mit HBV-NW /DRUPA

62879	Manteltarifvertrag f. Arbeiter Globus-Reisen GmbH Geltungsbereich: Nordrhein-Westfalen vom 8. 4.1987 - kündbar zum 31. 3.1988 gültig ab 1. 4.1987 abgeschlossen mit ÖTV-NR	Köln 1	1568 010 87
62880	Lohntarifvertrag Globus-Reisen GmbH Geltungsbereich: Nordrhein-Westfalen vom 8. 4.1987 - kündbar zum 31. 3.1988 gültig ab 1. 4.1987 abgeschlossen mit ÖTV-NR	Köln 1	1568 210 87
<u>Gewerbegruppe 27 - Bank-, Börsen- und Versicherungswesen</u>			
62881	Änd. z. Manteltarifvertrag f. Arb., Ang. u. Azubis Sparda-Banken Geltungsbereich: Bundesrepublik Deutschland vom 27. 5.1987 gültig ab 1. 3.1987 abgeschlossen mit DAG		0134 001 87 001
62882	Änd. z. Manteltarifvertrag f. Arb., Ang. u. Azubis Versicherungsgewerbe, privates Geltungsbereich: Bundesrepublik Deutschland vom 29. 4.1987 gültig ab 1. 7.1987 abgeschlossen mit DAG		0139 002 87 001
62883	Änd. z. Gehalts- und Ausbildungsverg.-Tarifvertrag Versicherungsgewerbe, privates Geltungsbereich: Bundesrepublik Deutschland vom 29. 4.1987 gültig ab 1. 7.1987 abgeschlossen mit DAG		0139 261 87 001
62884	Vergütungstarifvertrag (sonstige) Versicherungsgewerbe, privates Geltungsbereich: Bundesrepublik Deutschland vom 29. 4.1987 gültig ab 1. 7.1987 abgeschlossen mit HBV		0139 270 87
62885	Haustarifvertrag Partner-Gruppe Lebensversicherung AG Geltungsbereich: Bundesrepublik Deutschland vom 17.12.1986 gültig ab 1. 1.1987 abgeschlossen mit DAG	Wiesbaden	1565 990 87
62886	4.-ÄnderungsTV zum TV-Praktik.med.Hilfsberufe BG Geltungsbereich: Bundesrepublik Deutschland vom 28.10.1986 gültig ab 1. 1.1987 abgeschlossen mit DAG		8415 000 04 001

62887	Tarifvertrag der Berufsgenossenschaften Geltungsbereich: Bundesrepublik Deutschland vom 28.10.1986 gültig ab 1. 1.1987 abgeschlossen mit DAG	8419 000 07 001
62888	40.-ÄnderungsTV zum EKT Verband der Angestelltenkrankenkassen e.V. Geltungsbereich: Bundesrepublik Deutschland vom 24. 2.1987 gültig ab 1. 1.1987 abgeschlossen mit HBV	8440 000 40 014
62889	40.-ÄnderungsTV zum EKT Verband der Angestelltenkrankenkassen e.V. Geltungsbereich: Bundesrepublik Deutschland vom 24. 2.1987 gültig ab 1. 1.1987 abgeschlossen mit DAG	8440 000 40 015
62890	40.-ÄnderungsTV zum EKT Verband der Angestelltenkrankenkassen e.V. Geltungsbereich: Bundesrepublik Deutschland vom 24. 2.1987 gültig ab 1. 1.1987 abgeschlossen mit DHV	8440 000 40 016
62891	40.-ÄnderungsTV zum EKT Verband der Angestelltenkrankenkassen e.V. Geltungsbereich: Bundesrepublik Deutschland vom 24. 2.1987 gültig ab 1. 1.1987 abgeschlossen mit VWA	8440 000 40 017
62892	40.-ÄnderungsTV zum EKT Deutsche Angestellten-Krankenkasse Geltungsbereich: Bundesrepublik Deutschland vom 27. 3.1987 gültig ab 1. 1.1987 abgeschlossen mit HBV	8440 000 40 018
62893	40.-ÄnderungsTV zum EKT Deutsche Angestellten-Krankenkasse Geltungsbereich: Bundesrepublik Deutschland vom 27. 3.1987 gültig ab 1. 1.1987 abgeschlossen mit DHV	8440 000 40 019
62894	40.-ÄnderungsTV zum EKT Deutsche Angestellten-Krankenkasse Geltungsbereich: Bundesrepublik Deutschland vom 13. 2.1987 gültig ab 1. 1.1987 abgeschlossen mit VWA	8440 000 40 020
62895	40.-ÄnderungsTV zum EKT Gärtner-Krankenkasse Ersatzkasse Geltungsbereich: Bundesrepublik Deutschland vom 19. 5.1987 gültig ab 1. 1.1987 abgeschlossen mit HBV	8440 000 40 021

62896	40.-ÄnderungsTV zum EKT Gärtner-Krankenkasse Ersatzkasse Geltungsbereich: Bundesrepublik Deutschland vom 19. 5.1987 gültig ab 1. 1.1987 abgeschlossen mit DAG	8440 000 40 022
62897	40.-ÄnderungsTV zum EKT Deutsche Angestellten-Krankenkasse Geltungsbereich: Bundesrepublik Deutschland vom 27. 3.1987 gültig ab 1. 1.1987 abgeschlossen mit DAG	8440 000 40 023
62898	5.-ÄnderungsTV zur Anlage 5 EKT Deutsche Angestellten-Krankenkasse Geltungsbereich: Bundesrepublik Deutschland vom 27. 3.1987 gültig ab 1. 4.1987 abgeschlossen mit DAG	8445 000 05 001
62899	5.-ÄnderungsTV zur Anlage 5 EKT Deutsche Angestellten-Krankenkasse Geltungsbereich: Bundesrepublik Deutschland vom 27. 3.1987 gültig ab 1. 1.1987 abgeschlossen mit VWA	8445 000 05 002
62900	5.-ÄnderungsTV zur Anlage 5 EKT Deutsche Angestellten-Krankenkasse Geltungsbereich: Bundesrepublik Deutschland vom 27. 3.1987 gültig ab 1. 4.1987 abgeschlossen mit DHV	8445 000 05 003
62901	Tarifvertrag der Ersatzkassen Deutsche Angestellten-Krankenkasse Geltungsbereich: Bundesrepublik Deutschland vom 27. 3.1987 gültig ab 1. 4.1987 abgeschlossen mit DAG	8448 000 01 001
62902	Tarifvertrag der Ersatzkassen Deutsche Angestellten-Krankenkasse Geltungsbereich: Bundesrepublik Deutschland vom 27. 3.1987 gültig ab 1. 4.1987 abgeschlossen mit DHV	8448 000 01 002
62903	Tarifvertrag der Ersatzkassen Deutsche Angestellten-Krankenkasse Geltungsbereich: Bundesrepublik Deutschland vom 27. 3.1987 gültig ab 1. 4.1987 abgeschlossen mit VWA	8448 000 01 003
<u>Gewerbegruppe 28 - Verkehrsgewerbe</u>		
62904	Lohn- und Ausbildungsverg.-Tarifvertrag Tankstellen-, Garagen-, Parkhausgewerbe, Autopflegestationen Geltungsbereich: Nordrhein-Westfalen vom 7. 5.1987 - kündbar zum 31. 3.1988 gültig ab 1. 4.1987 abgeschlossen mit ÖTV-NR /ÖTV-WL	0200 250 87

- 62905 Vergütungstarifvertrag (sonstige)
Binnenschifffahrt
Geltungsbereich: Bundesrepublik Deutschland
vom 18. 5.1987 - kündbar zum 31. 5.1989
gültig ab 1. 6.1987
abgeschlossen mit ÖTV-DU
0310 270 87
- 62906 Lohnstarifvertrag
Duisburger Häfen
Geltungsbereich: NRW, sonstige räumliche Geltungsbereiche
vom 14. 4.1987 - kündbar zum 31. 3.1988
gültig ab 1. 4.1987
abgeschlossen mit ÖTV-DU
Duisburg
1163 210 87
- 62907 Änd. z. Manteltarifvertrag f. Arb., Ang. u. Azubis
Deutsche Lufthansa AG /Condor Flugdienst GmbH
Geltungsbereich: Bundesrepublik Deutschland
vom 4.12.1986
gültig ab 1. 1.1987
abgeschlossen mit ÖTV
Köln
1408 001 87
- 62908 Änd. z. Manteltarifvertrag f. Arb., Ang. u. Azubis
Deutsche Lufthansa AG /Condor Flugdienst GmbH
Geltungsbereich: Bundesrepublik Deutschland
vom 4.12.1986
gültig ab 1. 1.1987
abgeschlossen mit DAG
Köln
1408 001 87 001
- 62909 20.-Tarifvertrag der Deutschen Bundesbahn
Geltungsbereich: Bundesrepublik Deutschland
vom 3. 4.1987
gültig ab 1. 1.1987
abgeschlossen mit GdED
8060 000 20
- 62910 20.-Tarifvertrag der Deutschen Bundesbahn
Geltungsbereich: Bundesrepublik Deutschland
vom 4. 4.1987
gültig ab 1. 1.1987
abgeschlossen mit TGE
8060 000 20 001
- 62911 1233.-Tarifvertrag Deutsche Eisenbahnen
Geltungsbereich: Bundesrepublik Deutschland
vom 23. 4.1987 - kündbar zum 31.12.1987
gültig ab 1. 1.1987
abgeschlossen mit ÖTV
8090 012 33
- 62912 1234.-Tarifvertrag Deutsche Eisenbahnen
Geltungsbereich: Bundesrepublik Deutschland
vom 23. 4.1987 - kündbar zum 31.12.1987
gültig ab 1. 1.1987
abgeschlossen mit GdED-E
8090 012 34
- 62913 1235.-Tarifvertrag Deutsche Eisenbahnen
Geltungsbereich: Bundesrepublik Deutschland
vom 23. 4.1987 - kündbar zum 31.12.1987
gültig ab 1. 1.1987
abgeschlossen mit ÖTV
8090 012 35

62914	1236.-Tarifvertrag Deutsche Eisenbahnen Geltungsbereich: Bundesrepublik Deutschland vom 23. 4.1987 – kündbar zum 31.12.1987 gültig ab 1. 1.1987 abgeschlossen mit GdED	8090 012 36
62915	1237.-Tarifvertrag Deutsche Eisenbahnen Geltungsbereich: Bundesrepublik Deutschland vom 23. 4.1987 gültig ab 1. 1.1987 abgeschlossen mit ÖTV	8090 012 37
62916	1238.-Tarifvertrag Deutsche Eisenbahnen Geltungsbereich: Bundesrepublik Deutschland vom 23. 4.1987 gültig ab 1. 1.1987 abgeschlossen mit GdED	8090 012 38
62917	1239.-Tarifvertrag Deutsche Eisenbahnen Geltungsbereich: Bundesrepublik Deutschland vom 24. 4.1987 – kündbar zum 31.12.1987 gültig ab 1. 1.1987 abgeschlossen mit TGE	8090 012 39
62918	1240.-Tarifvertrag Deutsche Eisenbahnen Geltungsbereich: Bundesrepublik Deutschland vom 24. 4.1987 – kündbar zum 31.12.1987 gültig ab 1. 1.1987 abgeschlossen mit TGE	8090 012 40
62919	1241.-Tarifvertrag Deutsche Eisenbahnen Geltungsbereich: Bundesrepublik Deutschland vom 24. 4.1987 gültig ab 1. 1.1987 abgeschlossen mit TGE	8090 012 41
62920	1242.-Tarifvertrag Deutsche Eisenbahnen Geltungsbereich: Bundesrepublik Deutschland vom 4. 5.1987 – kündbar zum 31.12.1987 gültig ab 1. 1.1987 abgeschlossen mit ÖTV-NR	8090 012 42
62921	1243.-Tarifvertrag Deutsche Eisenbahnen Geltungsbereich: Bundesrepublik Deutschland vom 4. 5.1987 – kündbar zum 31.12.1987 gültig ab 1. 1.1987 abgeschlossen mit ÖTV-NR	8090 012 43
62922	1244.-Tarifvertrag Deutsche Eisenbahnen Geltungsbereich: Bundesrepublik Deutschland vom 4. 5.1987 – kündbar zum 31.12.1987 gültig ab 1. 1.1987 abgeschlossen mit TGE	8090 012 44
62923	1245.-Tarifvertrag Deutsche Eisenbahnen Geltungsbereich: Bundesrepublik Deutschland vom 11. 5.1987 gültig ab 1. 1.1987 abgeschlossen mit ÖTV	8090 012 45

Gewerbegruppe 29 - Hotel- und Gaststättengewerbe

62924	Lohn-, Gehalts- und Ausbildungsvergütungstarifvertrag Nordsee Deutsche Hochseefischerei GmbH (Restaurant Bremerhaven Geltungsbereich: Bundesrepublik Deutschland vom 22. 4.1987 - kündbar zum 31. 3.1988 gültig ab 1. 4.1987 abgeschlossen mit NGG	1495 200 87
62925	Vergütungstarifvertrag (sonstige) Nordsee Deutsche Hochseefischerei GmbH (Restaurant Bremerhaven Geltungsbereich: Bundesrepublik Deutschland vom 22. 4.1987 - kündbar zum 31.12.1987 gültig ab 1. 1.1987 abgeschlossen mit NGG	1495 270 87

Gewerbegruppe 30 - Öffentl. Dienst und private Dienstleistungen

62926	Änd. z. Manteltarifvertrag f. Arb. u. Ang. Klinik Beratungs KG KBG-Verwaltungs GmbH Geltungsbereich: Bundesrepublik Deutschland vom 17. 3.1987 gültig ab 1. 1.1987 abgeschlossen mit DAG	Berlin 12 1213 041 87
62927	Lohn- und Gehaltstarifvertrag Klinik Beratungs KG KBG-Verwaltungs GmbH Geltungsbereich: Bundesrepublik Deutschland vom 17. 3.1987 - kündbar zum 31. 3.1988 gültig ab 1. 4.1987 abgeschlossen mit DAG	Berlin 12 1213 240 87
62928	Änd. z. Urlaubstarifvertrag f. Arbeiter und Angestellte Klinik Beratungs KG KBG-Verwaltungs GmbH Geltungsbereich: Bundesrepublik Deutschland vom 17. 3.1987 - kündbar zum 31.12.1987 gültig ab 1. 1.1987 abgeschlossen mit DAG	Berlin 12 1213 341 87
62929	Manteltarifvertrag f. Arb., Ang. u. Azubis Rechenzentrum nordrh.-westf. Apotheken GmbH Geltungsbereich: Nordrhein-Westfalen vom 22. 4.1987 - kündbar zum 31.12.1990 gültig ab 1. 1.1987 abgeschlossen mit HBV-NW	Haan 1257 000 87
62930	Gehaltstarifvertrag Rechenzentrum nordrh.-westf. Apotheken GmbH Geltungsbereich: Nordrhein-Westfalen vom 22. 4.1987 - kündbar zum 31. 3.1989 gültig ab 1. 4.1987 abgeschlossen mit HBV-NW	Haan 1257 220 87
62931	Vergütungstarifvertrag (sonstige) Westdeutscher Rundfunk Köln Geltungsbereich: Nordrhein-Westfalen vom 7. 4.1987 - kündbar zum 29. 2.1988 gültig ab 1. 3.1987 abgeschlossen mit RFFU /GK	Köln 1 1309 290 87

62932	Vergütungsstarifvertrag (sonstige) Westdeutscher Rundfunk Köln Geltungsbereich: Nordrhein-Westfalen vom 7. 4.1987 - kündbar zum 29. 2.1988 gültig ab 1. 3.1987 abgeschlossen mit DJV-NW	Köln 1	1309 290 87 001
62933	Vergütungsstarifvertrag (sonstige) Westdeutscher Rundfunk Köln Geltungsbereich: Nordrhein-Westfalen vom 7. 4.1987 - kündbar zum 29. 2.1988 gültig ab 1. 3.1987 abgeschlossen mit DAG-NW	Köln 1	1309 290 87 002
62934	Tarifvertrag - Bildschirmarbeitsplätze Westdeutsches Werbefernsehen GmbH Geltungsbereich: Nordrhein-Westfalen vom 19. 5.1987 - kündbar zum 31.12.1987 gültig ab 1. 1.1987 abgeschlossen mit RFFU /DRUPA	Köln 1	1368 810 87
62935	Änd. z. Manteltarifvertrag f. Arb., Ang. u. Azubis Seniorenwohnheim Brühl GmbH Geltungsbereich: Nordrhein-Westfalen vom 10. 4.1987 gültig ab 1. 1.1987 abgeschlossen mit NGG-NW	Brühl	1457 001 87
62936	Lohn-, Gehalts- und Ausbildungsvergütungsstarifvertrag Seniorenwohnheim Brühl GmbH Geltungsbereich: Nordrhein-Westfalen vom 10. 4.1987 - kündbar zum 31. 3.1988 gültig ab 1. 4.1987 abgeschlossen mit NGG-NW	Brühl	1457 200 87
62937	Tarifvertrag - verm. Leistungen f. Arb., Ang. u. Azubi. Seniorenwohnheim Brühl GmbH Geltungsbereich: Nordrhein-Westfalen vom 10. 4.1987 - kündbar zum 31. 3.1988 gültig ab 1. 4.1987 abgeschlossen mit NGG-NW	Brühl	1457 600 87
62938	Gehalts- und Ausbildungsverg.-Tarifvertrag Reha-Klinik Bad Oeynhausen GmbH & Co KG. Geltungsbereich: Nordrhein-Westfalen vom 30. 4.1987 - kündbar zum 31.12.1987 gültig ab 1. 1.1987 abgeschlossen mit ÖTV-WL	Bad Oeynhausen	1562 260 87
62939	ÄnderungsTV z. TV-Stationierungsstreitkräfte Bund Geltungsbereich: Bundesrepublik Deutschland vom 16. 1.1987 gültig ab 1. 7.1987 abgeschlossen mit ÖTV /NGG		8001 000 57
62940	ÄnderungsTV z. TV-Stationierungsstreitkräfte Bund Geltungsbereich: Bundesrepublik Deutschland vom 16. 1.1987 gültig ab 1. 7.1987 abgeschlossen mit DAG		8001 000 57 001

62941	55.-ÄnderungsTV z. BAT Bund/Länder Geltungsbereich: Bundesrepublik Deutschland vom 9. 1.1987 gültig ab 1. 1.1987 abgeschlossen mit TGAöD /DAG /GGVöD /MB	8002 000 55 001
62942	3.-ÄnderungsTV z. TV-Zuwendung-Ang. Bund/Länder Geltungsbereich: Bundesrepublik Deutschland vom 9. 1.1987 gültig ab 1. 1.1986 abgeschlossen mit TGAöD /DAG /GGVöD /MB	8011 000 03 001
62943	5.-ÄnderungsTV z. TV-Urlaubsgeld-Ang. B/L/G Geltungsbereich: Bundesrepublik Deutschland vom 9. 1.1987 gültig ab 1. 1.1986 abgeschlossen mit TGAöD /DAG /GGVöD /MB	8022 000 05 001
62944	5.-ÄnderungsTV z. TV-Urlaubsgeld-Auszub. B/L/G Geltungsbereich: Bundesrepublik Deutschland vom 9. 1.1987 gültig ab 1. 1.1986 abgeschlossen mit TGAöD /DAG /GGVöD /MB	8024 000 05 001
62945	2.-ÄnderungsTV z. TV-Zuwendung-Auszub. B/L Geltungsbereich: Bundesrepublik Deutschland vom 9. 1.1987 gültig ab 1. 1.1986 abgeschlossen mit TGAöD /DAG /GGVöD /GöDCG	8025 000 02 001
62946	Tarifvertrag, sonst., B/L/G Geltungsbereich: Bundesrepublik Deutschland vom 9. 1.1987 gültig ab 1. 1.1987 abgeschlossen mit TGAöD /DAG /GGVöD /MB	8029 000 05 001
62947	Tarifvertrag, sonst., B/L/G Geltungsbereich: Bundesrepublik Deutschland vom 9. 1.1987 gültig ab 1. 1.1987 abgeschlossen mit TGAöD /DAG /GGVöD /GöDCG	8029 000 07 001
62948	17.-LohnTV z. MTArb II-BA Geltungsbereich: Bundesrepublik Deutschland vom 3. 4.1987 – kündbar zum 31.12.1987 gültig ab 1. 1.1987 abgeschlossen mit ÖTV	8031 000 17
62949	28.-ErgänzungsTV z. LTV-Kraftfahrer-BA Geltungsbereich: Bundesrepublik Deutschland vom 3. 4.1987 gültig ab 1. 1.1987 abgeschlossen mit ÖTV	8032 000 28
62950	22.-ErgänzungsTV z. LTV-Hausmeister-BA Geltungsbereich: Bundesrepublik Deutschland vom 3. 4.1987 gültig ab 1. 1.1987 abgeschlossen mit ÖTV	8033 000 22

62951	24.-VergütungsTV z. MTA-BA Geltungsbereich: Bundesrepublik Deutschland vom 3. 4.1987 - kündbar zum 31.12.1987 gültig ab 1. 1.1987 abgeschlossen mit ÖTV	8035 000 24
62952	24.-VergütungsTV z. MTA-BA Geltungsbereich: Bundesrepublik Deutschland vom 3. 4.1987 - kündbar zum 31.12.1987 gültig ab 1. 1.1987 abgeschlossen mit DAG	8035 000 24 001
62953	12.-AusbVergTV-BA Geltungsbereich: Bundesrepublik Deutschland vom 3. 4.1987 - kündbar zum 31.12.1987 gültig ab 1. 1.1987 abgeschlossen mit ÖTV	8036 000 12
62954	12.-AusbVergTV-BA Geltungsbereich: Bundesrepublik Deutschland vom 3. 4.1987 - kündbar zum 31.12.1987 gültig ab 1. 1.1987 abgeschlossen mit DAG	8036 000 12 001
62955	Tarifvertrag der BA Geltungsbereich: Bundesrepublik Deutschland vom 3. 4.1987 gültig ab 1. 1.1987 abgeschlossen mit ÖTV	8039 000 18
62956	Tarifvertrag der BA Geltungsbereich: Bundesrepublik Deutschland vom 3. 4.1987 gültig ab 1. 1.1987 abgeschlossen mit DAG	8039 000 18 001
62957	Tarifvertrag der BA Geltungsbereich: Bundesrepublik Deutschland vom 3. 4.1987 gültig ab 1. 1.1987 abgeschlossen mit ÖTV	8039 000 19
62958	Tarifvertrag der BA Geltungsbereich: Bundesrepublik Deutschland vom 3. 4.1987 gültig ab 1. 1.1987 abgeschlossen mit ÖTV	8039 000 20
62959	Tarifvertrag der BA Geltungsbereich: Bundesrepublik Deutschland vom 3. 4.1987 gültig ab 1. 1.1987 abgeschlossen mit DAG	8039 000 20 001
62960	33.-ErgänzungsTV zum BMT-G II Geltungsbereich: Bundesrepublik Deutschland vom 2. 4.1987 gültig ab 1. 1.1987 abgeschlossen mit GdP	8300 000 33 001

62961	33.-ErgänzungsTV zum BMT-G II Geltungsbereich: Bundesrepublik Deutschland vom 10. 1.1987 gültig ab 1. 1.1987 abgeschlossen mit GGVöD /GöDCG	8300 000 33 003
62962	4.-ÄnderungsTV zum TV-Zulagen-Ang.-G Geltungsbereich: Bundesrepublik Deutschland vom 21. 2.1987 gültig ab 1. 3.1987 abgeschlossen mit GöDCG	8307 000 04 002
62963	3.-ÄnderungsTV z.TV-Zuwendung-Arb.-G. Geltungsbereich: Bundesrepublik Deutschland vom 2. 4.1987 gültig ab 1. 1.1987 abgeschlossen mit GdP	8308 000 03 001
62964	3.-ÄnderungsTV z.TV-Zuwendung-Arb.-G. Geltungsbereich: Bundesrepublik Deutschland vom 10. 1.1987 gültig ab 1. 1.1987 abgeschlossen mit GGVöD /GöDCG	8308 000 03 003
62965	TV-Rationalisierungsschutz-Arb.-G. Geltungsbereich: Bundesrepublik Deutschland vom 2. 4.1987 gültig ab 1. 1.1987 abgeschlossen mit GdP	8311 000 00 001
62966	TV-Rationalisierungsschutz-Arb.-G. Geltungsbereich: Bundesrepublik Deutschland vom 10. 1.1987 gültig ab 1. 1.1987 abgeschlossen mit GGVöD /GöDCG	8311 000 00 003
62967	2.-ÄnderungsTV z. TV-Zuwendung-Azubis-G Geltungsbereich: Bundesrepublik Deutschland vom 4. 5.1987 gültig ab 1. 1.1986 abgeschlossen mit GdP	8312 000 02 004
62968	TV - sonstige Gemeindetarife Geltungsbereich: Bundesrepublik Deutschland vom 24.10.1986 gültig ab 1.12.1986 abgeschlossen mit GöDCG	8329 000 01 003
62969	TV - sonstige Gemeindetarife Geltungsbereich: Bundesrepublik Deutschland vom 9. 4.1987 gültig ab 1. 1.1987 abgeschlossen mit GdP	8329 000 02 003
62970	TV - sonstige Gemeindetarife Geltungsbereich: Bundesrepublik Deutschland vom 2. 4.1987 gültig ab 1. 1.1986 abgeschlossen mit GdP	8329 000 03 001

62971	TV - sonstige Gemeindetarife Geltungsbereich: Bundesrepublik Deutschland vom 10. 1.1987 gültig ab 1. 1.1986 abgeschlossen mit GGVöD /GöDCG	8329 000 03 003
62972	TV - sonstige Gemeindetarife Geltungsbereich: Bundesrepublik Deutschland vom 21. 2.1987 gültig ab 1. 3.1987 abgeschlossen mit GöDCG	8329 000 04 003

Gewerbegruppe 32 - Sonstiges

62973	Gehaltstarifvertrag SPD - Bezirk Niederrhein Geltungsbereich: Nordrhein-Westfalen vom 22. 5.1987 - kündbar zum 30. 4.1988 gültig ab 1. 5.1987 abgeschlossen mit HBV-NW	Düsseldorf 1 1334 220 87
-------	---	-----------------------------

Für folgende Gewerbegruppen wurden in der Berichtszeit Tarifverträge zur Registrierung nicht vorgelegt:

1, 2, 3, 13, 14, 15, 16, 18, 24, 25.

Verzeichnis der Gewerkschaften und Arbeitnehmerverbände

ADM	Angestelltenverband deutscher Milchkontroll- u. Tierzuchtbediensteten
AGD	Allianz Deutscher Grafik-Designer e.V.
ALEB	Arbeitnehmerverband land- u. ernährungswirtschaftlicher Berufe
BAA	Bundesverband der Angestellten in Apotheken
BDA	Berufsverband der Arzthelferinnen e.V.
BKAH	Berufsverband kath. Arbeitnehmerinnen in der Hauswirtschaft
BSE	Industriegewerkschaft Bau-Steine-Erden
CGÖCE	Christliche Gewerkschaft Bergbau-Chemie-Energie
CGD	Christlicher Gewerkschaftsbund Deutschlands
CMVD	Christlicher Metallarbeiterverband Deutschlands
CPK	Industriegewerkschaft Chemie-Papier-Keramik
DAG	Deutsche Angestellten Gewerkschaft
DBV	Deutsche Bank- angestellten Verband e.V.
DHV	Deutscher Handels- und Industrieangestellten Verband
DJU	Deutsche Journalisten Union
DJV	Deutscher Journalistenverband e.V.
DGV	Deutsche Orchestervereinigung e.V.
DPG	Deutsche Postgewerkschaft
DRUPA	Industriegewerkschaft Druck und Papier
GdED	Gewerkschaft der Eisenbahner Deutschlands
GtVDB	Gemeinschaft tariffähiger Verbände im Deutschen Beamtenbund
GANYMED	Union Ganymed Konditoren
GDBA	Genossenschaft Deutscher Bühnen-Angehöriger e.V.
GDED	Gewerkschaft der Eisenbahner Deutschlands
GDP	Gewerkschaft der Polizei
GDS	Gewerkschaft der Sozialversicherung
GEDAG	Gesamtverband Deutscher Angestellten Gewerkschaft
GEW	Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft
GGLF	Gewerkschaft Gartenbau, Land- und Forstwirtschaft
GGVöD	Gemeinschaft von Gewerkschaften und Verbänden d. öffentl. Dienstes e.V.
GHK	Gewerkschaft Holz und Kunststoff
GK	Gewerkschaft Kunst
GL	Gewerkschaft Leder
GöDCG	Gewerkschaft öffentl. Dienst im CGD
GTB	Gewerkschaft Textil-Bekleidung
HBV	Gewerkschaft Handel, Banken und Versicherungen
IGBE	Industriegewerkschaft Bergbau und Energie
IGM	Industriegewerkschaft Metall
KOMBA	Bund Deutscher Kommunalbeamten u. -Arbeitnehmer
MB	Marburger Bund Verband angest. Ärzte
NGG	Gewerkschaft Nahrung-Genuß-Gaststätten
RFFU	Rundfunk-Fernseh-Film-Union
ÖTV	Gewerkschaft öffentliche Dienste, Transport und Verkehr
TGE	Tarifgemeinschaft der Eisenbahner e.V.
VBHBW	Verband Bergischer Hausbandweber
VDOB	Vereinigung deutscher Opernschöre und Bühnentänzer e.V.
VDSTR	Verband Deutscher Straßenwärter e.V.
VDT	Verband Deutscher Techniker e.V.
VRFF	Vereinigung der Rundfunk- Film- und Fernsehschaffenden
VWA	Verband der weiblichen Angestellten e.V.
ZDS	Zentralverband deutscher Schornsteinfegergesellen

Hinweise**Inhalt des Gemeinsamen Amtsblattes des Kultusministeriums
und des Ministeriums für Wissenschaft und Forschung des Landes Nordrhein-Westfalen****Nr. 7 v. 15. 7. 1987**

(Einzelpreis dieser Nummer 15,20 DM zuzügl. Portokosten)

Teil I – Kultusminister**Amtlicher Teil**

Einsatz von Fachberatern: Sonderregelung für den SV-Fachberater, RdErl. d. Kultusministers v. 1. 6. 1987	372	Durchführungsbestimmungen zu der Satzung des „Staatspreises für das Kunsthandwerk im Lande Nordrhein-Westfalen“, Gem. RdErl. d. Kultusministers u. d. Ministers für Wirtschaft, Mittelstand und Technologie v. 9. 4. 1987	375
Verordnung zur Änderung der Verordnung über die Ausbildung und die Prüfungen im Kolleg für Aussiedler aus osteuropäischen Ländern (Spätaussiedler) – Ausbildungs- und Prüfungsordnung gemäß § 26 b SchVG (APO-SpA) vom 1. Juni 1987	372		
Verwaltungsvorschriften zur Verordnung über die Ausbildung und die Prüfungen im Kolleg für Aussiedler aus osteuropäischen Ländern (Spätaussiedler) – VVzAPO-SpA, Änderung, RdErl. d. Kultusministers v. 1. 6. 1987	373	Nichtamtlicher Teil	
Reiten im Sportunterricht an Sonderschulen, RdErl. d. Kultusministers v. 31. 5. 1987	374	Stellenausschreibungen im Geschäftsbereich des Kultusministers	376
Jugendarbeit an berufsbildenden Schulen, RdErl. d. Kultusministers v. 16. 6. 1987	374	Inhaltsverzeichnis des Gemeinsamen Amtsblattes – Teil II-Minister für Wissenschaft und Forschung – vom 15. Juli 1987	378
Berufsschule – Richtlinien und Lehrpläne; Assistent/Assistentin an Bibliotheken, RdErl. d. Kultusministers v. 13. 6. 1987	374	Inhaltsverzeichnis des Ministerialblattes für das Land Nordrhein-Westfalen für die Ausgaben vom 29. Mai bis 24. Juni 1987	379
Staatspreis für das Kunsthandwerk im Lande Nordrhein-Westfalen, Satzung vom 10. Februar 1987	374	Inhaltsverzeichnis des Gesetz- und Verordnungsblattes für das Land Nordrhein-Westfalen für die Ausgaben vom 29. Mai bis 23. Juni 1987	380
		Anzeigen	
		Kostenpflichtige Stellen- und Werbeanzeigen	381

Teil II – Minister für Wissenschaft und Forschung**Amtlicher Teil**

Einführung eines Magisterstudiengangs im Fach Rechtswissenschaft als Zusatzstudiengang an der Universität Köln, Bek. d. Ministers für Wissenschaft und Forschung v. 19. 5. 1987	384	Diplomprüfungsordnung für den Studiengang Chemie an der Ruhr-Universität Bochum vom 21. Mai 1987	387
Änderung des Fachhochschulstudiengangs Maschinenbau an der Fachhochschule Aachen, Bek. d. Ministers für Wissenschaft und Forschung v. 22. 5. 1987	384	Satzung zur Änderung der Diplomprüfungsordnung für den integrierten Studiengang Industrial Design an der Universität – Gesamthochschule – Essen vom 5. Juni 1987	391
Studienordnung für den Studiengang Maschinenbau, Studienrichtung Fahrzeugtechnik an der Fachhochschule Köln, Bek. d. Ministers für Wissenschaft und Forschung v. 2. 6. 1987	384	Promotionsordnung des Fachbereichs Wirtschaftswissenschaften der Universität – Gesamthochschule – Paderborn vom 12. Mai 1987	391
Studienordnung für den Studiengang Chemieingenieurwesen an der Fachhochschule Niederrhein, Bek. d. Ministers für Wissenschaft und Forschung v. 21. 5. 1987	384	Hochschulprüfungsordnungen einschließlich Promotionsordnungen; hier: Anrechnung von Studienzeiten sowie Studien- und Prüfungsleistungen, die an französischen Hochschulen erbracht wurden, RdErl. d. Ministers für Wissenschaft und Forschung v. 25. 5. 1987	394
Erste Satzung zur Änderung der Einschreibungsordnung der Rheinisch-Westfälischen Technischen Hochschule Aachen vom 24. April 1987	384	Nichtamtlicher Teil	
Ordnung für die Feststellung der besonderen Eignung für den Diplomstudiengang Sportwissenschaft an der Ruhr-Universität Bochum vom 11. Mai 1987	385	Inhaltsverzeichnis des Gemeinsamen Amtsblattes – Teil I-Kultusminister – vom 15. Juli 1987	395
		Inhaltsverzeichnis des Ministerialblattes für das Land Nordrhein-Westfalen für die Ausgaben vom 29. Mai bis 24. Juni 1987	395
		Inhaltsverzeichnis des Gesetz- und Verordnungsblattes für das Land Nordrhein-Westfalen für die Ausgaben vom 29. Mai bis 23. Juni 1987	397

Inhalt des Gesetz- und Verordnungsblattes für das Land Nordrhein-Westfalen**Nr. 28 v. 28. 7. 1987**

(Einzelpreis dieser Nummer 1,85 DM zuzügl. Portokosten)

Glied.- Nr.	Datum		Seite
223	28. 6. 1987	Zweite Verordnung zur Änderung der Ordnung der Ersten Staatsprüfungen für Lehrämter an Schulen	240
223	2. 7. 1987	Verordnung über die Bildung von regierungsbezirksübergreifenden Schulbezirken für Bezirksfachklassen an Berufsschulen	241
223	3. 7. 1987	Verordnung zur Änderung des Hochschulgebührengesetzes	246

– MBl. NW. 1987 S. 1218.

Nr. 29 v. 30. 7. 1987

(Einzelpreis dieser Nummer 1,85 DM zuzügl. Portokosten)

Glied.- Nr.	Datum		Seite
223	14. 7. 1987	Verordnung über die Bildungsgänge und die Abschlußprüfungen in der zweijährigen Berufsfachschule (Ausbildungs- und Prüfungsordnung gemäß § 26 b SchVG – APO-BFS)	248

– MBl. NW. 1987 S. 1218.

Nr. 30 v. 5. 8. 1987

(Einzelpreis dieser Nummer 3,70 DM zuzügl. Portokosten)

Glied.- Nr.	Datum		Seite
2251	7. 7. 1987	Erste Verordnung über die Zuordnung von Übertragungskapazitäten – 1. FrequenzVO NW	254
28	7. 7. 1987	Neunzehnte Verordnung zur Änderung der Verordnung zur Regelung von Zuständigkeiten auf dem Gebiet des Arbeits-, Immissions- und technischen Gefahrenschutzes	256
77	1. 7. 1987	Bekanntmachung des Verwaltungsabkommens über die Bestimmung der zuständigen Behörde für die Festsetzung eines Wasserschutzgebietes „Bontkirchen“	263
77	1. 7. 1987	Bekanntmachung des Verwaltungsabkommens über die Bestimmung der zuständigen Behörde für die Festsetzung eines Wasserschutzgebietes „Marsberg-Vasbeck“	263

– MBl. NW. 1987 S. 1218.

Einzelpreis dieser Nummer 11,- DM

Bestellungen, Anfragen usw. sind an den August Bagel Verlag zu richten. Anschrift und Telefonnummer wie folgt für

Abonnementsbestellungen: Grafenberger Allee 100, Tel. (0211) 68 88/238 (8.00–12.30 Uhr), 4000 Düsseldorf 1

Bezugspreis halbjährlich 81,40 DM (Kalenderhalbjahr), Jahresbezug 162,80 DM (Kalenderjahr), zahlbar im voraus. Abbestellungen für Kalenderhalbjahresbezug müssen bis zum 30. 4. bzw. 31. 10., für Kalenderjahresbezug bis zum 31. 10. eines jeden Jahres beim Verlag vorliegen.

Die genannten Preise enthalten 7% Mehrwertsteuer**Einzelbestellungen:** Grafenberger Allee 100, Tel. (0211) 68 88/241, 4000 Düsseldorf 1

Einzellieferungen gegen Voreinsendung des vorgenannten Betrages zuzügl. Versandkosten (je nach Gewicht des Blattes), mindestens jedoch DM 0,80 auf das Postscheckkonto Köln 8518-507. (Der Verlag bittet, keine Postwertzeichen einzusenden.) Es wird dringend empfohlen, Nachbestellungen des Ministerialblattes für das Land Nordrhein-Westfalen möglichst innerhalb eines Vierteljahres nach Erscheinen der jeweiligen Nummer beim Verlag vorzunehmen, um späteren Lieferschwierigkeiten vorzubeugen. Wenn nicht innerhalb von vier Wochen eine Lieferung erfolgt, gilt die Nummer als vergriffen. Eine besondere Benachrichtigung ergeht nicht.

Herausgegeben von der Landesregierung Nordrhein-Westfalen, Haroldstraße 5, 4000 Düsseldorf 1

Verlag und Vertrieb: August Bagel Verlag, Grafenberger Allee 100, 4000 Düsseldorf 1

Druck: TSB Tiefdruck Schwann-Bagel, Düsseldorf und Mönchengladbach

ISSN 0177-3569